



BAUEN WOHNEN FREIZEIT[®]

Die regionale Fachzeitschrift
LAND BRANDENBURG



 **WACHSTUMSKERN
SCHÖNEFELDER
KREUZ**

 **AUS DER REGION
Stadt Teltow – Klima, Freizeit
und Wirtschaft im Ausgleich**

 **BAUSANIERUNG
Beelitz: Neustart für ein
traditionsreiches Haus**



Aufzüge zur Nutzung im Gewerbebereich

Aufzüge, die zur gewerblichen Nutzung zum Beispiel im Bereich des Handels, der Produktion oder der Logistik eingesetzt werden, unterliegen vom Grundsatz den gleichen Normen, Richtlinien und Verordnungen, die auch für Personenaufzüge gelten. Dazu zählen u.a. die EN81-20, die Betriebssicherheitsverordnung, die Maschinenrichtlinie oder aber auch die TRBS 3121. Solche Aufzüge müssen zuverlässig, robust, schnell und nachhaltig sein. Wird die Logistikkette durch den Ausfall eines Aufzugs unterbrochen, kann es zu erheblichen Ausfallkosten kommen oder dazu führen, dass Güter verderben.

Bei den gewerblich genutzten Aufzügen kommen oftmals sehr spezielle Anforderungen hinzu. Wir sprechen hier zum Beispiel von Brandschutz-, Hygiene-, Umwelt- und Explosionsschutzanforderungen.

gen. Aber auch besondere Transportarten (Gabelstapler, AWT (Automatische Transportsysteme), Rollenbahn) bestimmen die Abmessungen und Ausstattungen der Aufzüge. Dazu kommen Kleinlasten- und Baldachinaufzüge. Deshalb ist es bei der Planung solcher Aufzüge unabdingbar zu klären, welche Anforderungen sich aus der spezifischen betrieblichen Nutzung ergeben. Was soll befördert werden, wie und wo möchte der Nutzer seine Güter transportieren? Nichts ist schlimmer, als wenn der Nutzer feststellen muss, dass er einen Teil seiner Güter nicht oder nur teilweise transportieren kann.

Bei der Planung dieser Art von Aufzügen sollte deshalb immer eine umfassende Beratung durch ein Fachunternehmen aus der Aufzugsbranche erfolgen.

100 Jahre Erfahrung, **1.600 leidenschaftliche Mitarbeiter**, **1 preisgekrönte Designsystematik**, **90.000 gebaute Aufzugsanlagen**, **24 Stunden Bereitschaft an 365 Tagen im Jahr**.
Für lang anhaltende Partnerschaften.



Verantwortung
seit 1861.

Schmitt + Sohn Aufzüge GmbH

Mirastraße 50 - 52
D-13509 Berlin

Fon +49 (0) 30 436 02 25-0
Fax +49 (0) 30 436 02 25-28

neuanlage@schmitt-aufzuege.com
www.schmitt-aufzuege.com

S+
SCHMITT+SOHN
AUFZÜGE

Liebe Bauen • Wohnen • Freizeit - Leserinnen und Leser!

Aktuell stehen viele Bauprojekte vor der Fertigstellung, die während der Corona-Pandemie auf den Weg gebracht und von erheblichen Baupreissteigerungen und Materialengpässen begleitet wurden. Jetzt werden sie nach und nach an ihre Nutzer übergeben.

In dieser „Hochleistungsphase“ haben Bauherren nach neuen Finanzierungswegen gesucht, waren Planungsbüros bei der Umsetzung völlig neu gefordert und Handwerksbetriebe sowie Baufirmen oft am Limit.

Es gibt diese Sätze mit „hätte“: Hätte man die Bau- und Energiepreise nicht künstlich in die Höhe getrieben, hätte man auf bestimmte Entwicklungen nicht früher Einfluss nehmen können und in fachliche Überlegungen auch ausgewiesene Fachleute einbeziehen sollen?

Letztere nämlich haben einen großen Beitrag dazu geleistet, dass es weiter ging. Wir freuen uns in dieser Ausgabe eine Reihe von Projekten vorstellen zu dürfen, die in eben dieser Zeit realisiert wurden. Auch in unserer nächsten Ausgabe versuchen wir wieder, Brandenburgs Regionen und die dortige Bautätigkeit abzubilden.

Gern nehmen wir von ihnen interessante Hinweise zu Projekten auf, die wir auch unter den Gesichtspunkten Nachhaltigkeit, Regionalität oder als innovatives Pilotprojekt gemeinsam vorstellen werden.

BAUEN • WOHNEN • FREIZEIT

Thomas Göpfarth

(Verlagsleitung Mitteldeutschland)

IMPRESSUM

Verlags- und Werbebüro

Inhaber: Sven Ukenings

Postanschrift/Verwaltung:

Eisenberger Str. 23 · 07613 Hartmannsdorf
Telefon: 03 66 93/25 99 78-0 · Fax: 03 66 93/25 99 78-2
info@bauen-wohnen-freizeit.de

Verlagsort: Hollweg 6 · 25591 Ottenbützel

Verlagsleiter/Gebietsleiter: Joachim Hildebrandt

Medienberater Region Brandenburg:

Joachim Hildebrandt

Titel: The Unique –

der grüne Businesscampus am BER

Titelfoto: Sarah Sakotic-Sondermann

Redaktion/Fotografie:

Redaktion Brandenburg/Sachsen/Sachsen-Anhalt:
Steffen Möller (m+r)

Bildnachweis: Wir bedanken uns bei allen Institutionen, Firmen und Personen, die uns für diese Ausgabe Bildmaterial zur Verfügung gestellt haben.

Bauen • Wohnen • Freizeit erscheint dreimonatlich, ist eine unabhängige Zeitschrift und erscheint im Verlag Bauen • Wohnen • Freizeit. Der Vertrieb erfolgt durch den Pressevertrieb, Fachhandel und durch den Verlag direkt bzw. durch den Verlag beauftragte Vertriebe. Für unverlangt eingesandene Manuskripte und Fotos kann der Verlag leider keine Haftung übernehmen. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Verlags zulässig. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Namentlich oder durch Kürzel gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion wieder. Wir danken allen Firmen, Institutionen, Agenturen und Verlagen, die uns Textmaterial zur Verfügung gestellt haben.

Anzeigenverwaltung: Ute Nippe

Anzeigenpreisliste: Nr. 10 vom 01.07.2022

Satz, Bildbearbeitung und Layout:

Sven Ukenings · Tel.: 04893-373 201
grafik@bauen-wohnen-freizeit.de

Vertrieb: Deutsche Post AG

Druck: Druckhaus Gera GmbH

Umwelthinweis:

BAUEN • WOHNEN • FREIZEIT wird mit mineralölfreien Öko-Farben auf völlig chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Bauen • Wohnen • Freizeit,

die regionale Fachzeitschrift, ein eingetragenes Markenzeichen, erscheint in den Regionen LAND BRANDENBURG, SACHSEN, SACHSEN-ANHALT, THÜRINGEN.

WACHSTUMSKERN

Schönefeld bleibt auf der Überholspur	4
The Unique – der grüne Businesscampus am BER	7
Bereit für den Wachstumskern Schönefelder Kreuz	8
Neuen Wohnraum braucht das Land	9
BREMER Berlin-Brandenburg – mit Kompetenz und Leidenschaft	11
Königs Wusterhausen:	
Signale vom Funkerberg	12
Gute Aussichten	12
Wildau:	
Lebenswerter Bildungsstandort mittendrin	16
Zuhause im Urlaub	17
Moderne Mehrfamilienhäuser zu vermieten	18
Energetische Transformation einer Wohnungsgenossenschaft	19

INFRASTRUKTUR/STRASSENBAU

Bauarbeiten für Ortsumfahrung Cottbus gehen voran	24
Potsdam: Behlertstraße wieder frei	26

GEWERBEBAU

Neubau für Firmenzentrale der TRP Bau GmbH in Stahnsdorf	27
--	----

AUS DER REGION

Teltow:	
Stadt Teltow – Klima, Freizeit und Wirtschaft im Ausgleich	28
Großes Haus für kleine Kinder	30
Gemeinsamer Bauhof	31

FREIZEIT

Hennigsdorf: Neue Funktionsschwimmhalle eröffnet	32
--	----

KITAS&SCHULEN

Cottbus: „Spreeschule“ in neuem Haus	34
Potsdam: Historische Sporthalle aufwändig saniert und modernisiert	34
Herzberg: Grundschulstandort langfristig gesichert	36
Millioneninvestitionen in Oranienburg	38
Oranienburg: Kita modernisiert	40

BAUSANIERUNG

Beelitz:	
Neustart für ein traditionsreiches Haus	41
Neues Dorfgemeinschaftshaus für Buchholz	43
Platz für Feuerwehr, Vereine und Bürger	43

Wir suchen Freie Mitarbeiter zur BAUPROJEKTAKQUISE bundesweit.

Sie kennen sich in Ihrer Region aus und möchten uns helfen interessante Bauprojekte in BWF vorzustellen? Die Tätigkeit umfasst die Suche nach Bauprojekten in einem vorgegebenen Gebiet und die Kontaktaufnahme mit den jeweiligen Bauherren. Je nach Gebietsgröße auch gut für einen Nebenerwerb geeignet.



BAUEN
WOHNEN
FREIZEIT®

Seit 30 Jahren

Die regionale
Fachzeitschrift

Tel.: 036693-25 99 781 · info@bauen-wohnen-freizeit.de





Künftiges Gewerbegebiet an der Traversale (Visualisierung)

Schönefeld bleibt auf der Überholspur

Schönefeld gehört deutschlandweit zu den Gemeinden mit dem größten Bevölkerungswachstum. Am Flughafen BER und unmittelbar vor der Bundeshauptstadt gelegen, zieht es Gewerbetreibende und deren Beschäftigte hierher. Auch Berliner, die in der Stadt arbeiten, aber außerhalb leben wollen, verlegen ihren Wohnsitz nach Schönefeld und seine Ortsteile. Nicht von ungefähr sind es daher vor allem Infrastrukturprojekte, über die es auch in dieser Ausgabe aus Schönefeld zu berichten gibt.

Neues Gymnasium - Schulstart für 2025 geplant

Auf einem 150 Hektar großen Gebiet zwischen Hans-Grade-Allee und der Stadtgrenze von Berlin wird das Baufeld für die Errichtung des ersten Gebäudes, einem neuen Gymnasium vorbereitet. Da sich auf dem Baugelände während des 2. Weltkrieges ein Barackenlager für die Zwangsarbeiter der Henschel Flugzeug-Werke befand, kann es munitionsbelastet sein. Nachdem die Bagger das Gelände begradigt und es die Kampfmittelbeseitiger begutachtet

VERMESSUNGSBÜRO DIPL.-ING. CHRISTIAN JÄNICKE

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Fachwirt Facility Management (GEFMA)
Sachverständiger für Immobilienbewertung

Internet: www.vbjaenicke.de
Telefon: 033708 50010
E-Mail: post@vbjaenicke.de
Büro: Bahnhofstraße 96
15827 Blankenfelde-Mahlow

Grundstücksvermessung, Immobilienbewertung
Geodaten- und Liegenschaftsconsulting



Wohnungsneubau in Flughafennähe



Gatelands - B&B-Hotel, Unique, Flexgate, moxy-Hotel



LILIENTHAL-Business City am BER



Neubau der Polizeiinspektion

haben, erstellen Archäologen eine Dokumentation, um die Geschichte des Ortes zu bewahren. Parallel dazu finden Artenschutzmaßnahmen statt. Dann beginnen die Bauarbeiten mit dem anspruchsvollen Ziel, das Gymnasium für das Schuljahr 2025/26 zu übergeben.

Transversale und „Hubertus“ werden Verkehr in Schönefeld entlasten

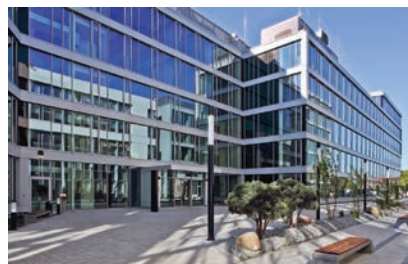
Die Transversale ist eines der wichtigsten Infrastrukturprojekte der nächsten Jahre in Schönefeld. Sie wird nach Fertigstellung in vier Spuren, parallel zur AI 13 verlaufen. Sie dient dazu, den neuen

**Schönefeld: Mehr Freiraum im Büro-Campus BB Business Hub
16.000 m² neue Büroflächen mit vielen Benefits provisionsfrei zu mieten**

Ein markanter Neubau aus Glas und Stahl prägt jetzt die Mittelstraße 3 in Schönefeld. Anfang September feierte Alpine Immobilien hier die Eröffnung für ihren Hub 3. Dieser bietet in zwei Gebäuden mit sieben Stockwerken 16.000 m² zusätzliche Bürofläche am BB Business Hub.

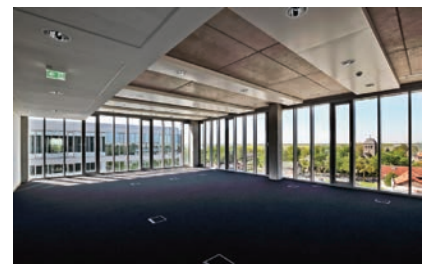
„Diese Eröffnung macht uns besonders stolz“, sagt Alpine-Geschäftsführer Thomas Graf. „Mit den Corona-Lockdowns, Lieferproblemen und gestiegenen Preisen und Zinsen begleiteten uns immer neue Herausforderungen. Jetzt konzentrieren uns voll auf die Vermietung, die für Mieter übrigens provisionsfrei ist“.

Bei der Planung des Hub 3 stand im Mittelpunkt, perfekt auf die Bedürfnisse der Nutzer eingehen zu können. Die Flächen sind daher flexibel teilbar und werden nach den Wünschen der Kunden gestaltet. Hier können sich große Ideen entfalten. Drei Meter hohe Decken und bodentiefe Fenster erzeugen ein großzügiges Raumgefühl.



Blick durch die Campus-Gasse auf den Neubau Hub 3.

Der Campus bietet weitere Services: Campus-WLAN, Fahrradstellplätze, eine Tiefgarage mit E-Ladepunkten, Duschen und Umkleiden sowie eine Paketstation. Und mit der Mieter-App sind ein Konferenzraum oder Micro-Offices schnell gebucht. Auch Speisen bestellen oder den Mietvertrag einsehen ist per App möglich. Für ein lockeres Meeting oder eine Pause an der frischen Luft geht man nur wenige Schritte in die grüne Oase auf dem Campus. Und Abwechslung in der Mittagspause garantiert zukünftig die große Gastro-Area,



Freie Sicht über den historischen Ortskern von Schönefeld mit der alten Felssteinkirche.

die die kulinarische Vielfalt Berlins nach Schönefeld bringt.

Der BB Business Hub ist fußläufig vom Bahnhof Schönefeld mit S-Bahn, Regional- und Fernbahnverbindungen erreichbar. Die AI 13 und die BER-Terminals 1 und 2 sind nur wenige Autominuten entfernt. (Fotos: © Detlef Klose)

**Alpine Immobilien GmbH
Mittelstraße 5/5a · 12529 Schönefeld**

**T: +49 30 720 102 400
M: info@alpine-immo.de
ALPINE W: www.alpine-immo.de**



The Unique – der grüne Businesscampus am BER

Gewerbepark östlich des BER zu erschließen und den Verkehr von und nach Schönefeld zu entlasten.

Im künftigen Gewerbegebiet „Am Bauernweg“ plant der Projektentwickler aus Eschborn einen Unternehmer- und Handwerkerpark mit frei kombinierbaren und flexibel nutzbaren Hallen- und Büro-bauten.

Die Traversale, weit mehr als ein Zubringer für den Gewerbepark, soll bereits mit dem vorerst zweispurigen Ausbau die Zufahrt zum

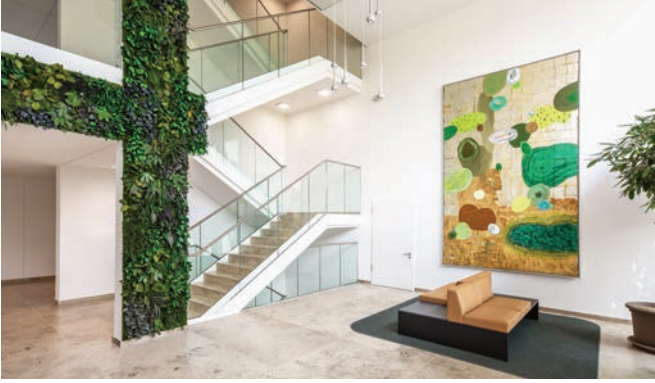
BER und den Pendelverkehr rund um Schönefeld entzerren. Ein Großteil der Schönefelder pendelt zur Arbeit nach Berlin oder zum BER. Und von Berlin fahren Pendler Richtung BER.

In diesem Verkehrsraum hat der Neubau der Anschlussstelle „Hubertus“, nördlich vom Waltersdorfer Dreieck, eine äußerst wichtige Funktion. Er soll im Herbst beginnen. Über „Hubertus“ und Transversale wird es dann möglich sein, von der A117 direkt zum BER zu gelangen. (Text: bs, Visualisierung: FormFest, Fotos: J. Hildebrandt)

MAROTZKE

www.marotzke.de





The Unique - Green Working & Living am BER



The Unique ist ein ein zweiteiliges Ensemble aus Bürogebäude/Gastronomie und Aparthotel mit insgesamt 19.500 Quadratmeter Bruttogeschossfläche in exponierter Lage nahe dem Airport Berlin Brandenburg im Gatelands Businesspark Kienberg. Die gute Anbindung an Autobahn und Flughafen sowie Mieten ab fünfzehn Euro/Quadratmeter machen den Gewerbestandort für „Newcomer“ und ansässige Unternehmen gleichermaßen interessant. Die Natursteinfassade der Gebäude vermittelt nachhaltige Wertigkeit. Ein intensiv begrünter Innenhof und das angrenzende Naturschutzgebiet sorgen für ein angenehmes Umfeld, in dem Leben und Arbeiten perfekt zusammengehen. Beide Häuser werden von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem grünen Gütesiegel in Gold zertifiziert. Das Bürogebäude bietet flexibel gestaltbare Büroflächen. Einzel- und Doppelbüros aber auch Open Spaces formen sich zu individuellen Arbeitswelten. Dazu kommen Arbeitsmöglichkeiten in den Außenbereichen. Italienische Gastronomie im Erdgeschoss des Gebäudes sorgt für das Wohlergehen von Mietern, Kunden und Gästen.

Der Eingangsbereich mit Galerie präsentiert sich hell und offen. Kunst am Bau ist ein wichtiges Thema. Im Bürogebäude sind Arbeiten des Berliner Künstlers Peter Lindberg zu sehen. Eine Skulptur im Innenhof nimmt die

künstlerische Handschrift des amerikanischen Bildhauers Alexander Calder auf. Der Aparthotelbetreiber ipartment zeigt in seinem Haus Streetart. Ipartment bietet Serviced Apartments verschiedener Größe an. Bis zu sechs Monaten können die Gäste in den voll ausgestatteten Design-Apartments bleiben. Dazu kommen spezielle Services, die auf die Bedürfnisse von Businessgästen zugeschnitten sind, zum Beispiel Wäsche- und Reinigungsservice, Highspeed-WLAN, Rezeption, 24h-MailClient, digitale Buchung, Frühstückskisten, Fahrrad- und E-Rollerverleih sowie eine hauseigene Gäste-Lounge mit Späti-Kiosk.

Das Aparthotel ist seit seiner Eröffnung im Mai stark frequentiert, die Nachfrage steigt kontinuierlich weiter.

Komplexes Mobilitätskonzept

Zum Mobilitätskonzept gehören E-Scooter, E-Bikes und E-Ladesäulen, auch für PKW. Ein privater Quartiersshuttle, von den Gewerbetreibenden initiiert, fährt zu günstigen Konditionen zwischen 4 und 23 Uhr und wird damit – neben den drei Buslinien – den stetigen Transfer zwischen Airport und Businesspark verstärken.

(Fotos: Sarah Sakotic-Sondermann)

Exklusive und hochwertige
Büroflächen direkt am BER.
Jetzt mieten.



06071 9256-0
info@unique-estate.net
the-unique-gatelands.de

Ab sofort
verfügbar



Bereit für den Wachstumskern Schönefelder Kreuz



Die Becker und Armbrust GmbH ist ein führendes Entsorgungsunternehmen mit Hauptsitz in Frankfurt (Oder). Ihr Kundenkreis besteht aus Klein- und Großkunden, durch die sie in die Lage versetzt ist, derzeit 350 Mitarbeiter zu beschäftigen. Neben dem Hauptsitz gibt es Niederlassungen in Ludwigsfelde, Cottbus, Fürstenwalde, Eisenhüttenstadt und Berlin. Alle Standorte sind nach § 52 KrW-/AbfG zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe.

An den Standorten Frankfurt (Oder) und Ludwigsfelde stehen der Becker + Armbrust GmbH genehmigte Anlagen zur Verfügung, um die Vorbehandlung von Küchen- und Kantinen-, Baumisch-, Gewerbe- und Sonderabfällen sowie von Altfreifen und von Wertstoffen wie Glas, Folie, Holz und Pappe-Papier-Kartonage durchzuführen. Zur Beförderung dieses breiten Spektrums an Abfällen stehen über 100 Fahrzeuge mit unterschiedlichsten Spezialaufbauten und entsprechend qualifiziertem und geschultem Personal zur Verfügung. Die zur Befüllung dem Kunden zur Verfügung gestellten Behältersysteme haben ein Volumen von 120 Liter bis 40 Kubikmeter.

Der neue Flughafen BER am Schönefelder Kreuz liegt im Einzugsbereich der Niederlassung Ludwigsfelde. Den logistischen Herausforderungen in diesem Wachstumskern tätig zu werden, stellt sich das Unternehmen gern.

Für die Verwertung und Beseitigung der Abfälle steht in Ludwigsfelde eine Umschlagskapazität von 170.000 Tonnen pro Jahr zur Verfügung. Beispielhaft seien hier die Speiserestaufbereitungsanlage und die Kanalballepresse zur Vorbehandlung der Abfälle und Wertstoffe genannt.

Die angelieferten Materialien werden, nach Fraktionen getrennt, zu wirtschaftlichen Transporteinheiten zusammengestellt und in eigenen oder vertraglichen gebundenen Entsorgungsanlagen der Verwertung oder der Beseitigung zugeführt. Wertstoffe werden direkt vermarktet. Die Becker + Armbrust GmbH garantiert den Einsatz von Mitarbeitern, die nachweislich über die notwendige Fach- und Sachkompetenz sowie soziale und multinationale Kompetenzen verfügen.

Sie erreichen die Niederlassung für Entsorgungsanfragen telefonisch wie folgt: Telefon: 033 78 – 866 00. Beratung auch gerne jederzeit vor Ort.





Niederlassung Eisenhüttenstadt
EKO-Gelände Friedensstraße
15890 Eisenhüttenstadt
Tel.: 03364 - 770024
Fax: 03364 - 770026

Niederlassung Ludwigsfelde
Industriepark - Gottlieb-Daimler-Str. 10
14974 Ludwigsfelde
Tel.: 03378-86600
Fax: 03378-86608

Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Fachbetrieb nach § 19 WHG
Mitglied im Güteschutz Kanalbau

Becker+Armbrust GmbH
Entsorgung und Recycling
Hauptsitz:
Tobias-Magirus-Str. 100 15236 Frankfurt (O)
Tel: 0335 /52189-0 Fax: 0335/52189-11

- Containertransporte 5,5 - 36,0 m³
- Tankreinigung und -demontage
- Sonderabfallentsorgung
- Abrißarbeiten / Komplettsanierungen
- Altauverwertung
- Industriereinigung
- Kanalreinigung / Kanalsanierung
- Fett- / Ölabscheiderentleerung
- Grubentleerung
- Wertstofffassung
- TV-Kanalinspektion
- Straßenreinigung / Winterdienst
- Dichtheitsprüfungen Kanäle
- Aktenvernichtung





210 Wohnungen in elementierter Bauweise realisierte Goldbeck im Quartier Seehausener Straße.

Neuen Wohnraum braucht das Land

Deutschland braucht 700.000 neue Wohnungen pro Jahr. Der zügige Neubau scheitert oft an hohen Kosten und Bürokratien. Um günstig Wohnungen zu bauen, sind nicht nur schnellere Genehmigungsverfahren notwendig, sondern auch passende technische Lösungen. Ein Ansatz ist das sogenannte serielle Bauen: Wohnungen werden nicht nur auf der Baustelle gebaut, sondern ähnlich zur Automobilbranche in Werken (teil-)vorgefertigt. Das Bielefelder Bau- und Dienstleistungsunternehmen Goldbeck baut in elementierter Bauweise, das heißt mit industriell vorgefertigten Elementen aus eigenen Werken, und kann so in kürzester Zeit bezahlbare und hochwertige Wohnungen mit architektonischem Freiraum realisieren.

Mit dem Quartier Seehausener Straße realisierten Goldbeck und die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft das erste Projekt innerhalb der Rahmenvertragsvereinbarung „Typenhäuser für Berlin“ der Berliner landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften. Für die 210 Wohnungen lieferte Goldbeck vorgefertigte Systemelemente, also Decken, Innen- und Außenwände inklusive Fenster sowie Fertigbadmodule, zur Baustelle und montierte sie in kürzester Zeit: Die Gebäude wurden in je 12 Monaten schlüsselfertig errichtet.

Weitere 140 Wohnungen in elementierter Bauweise entstehen im Bezirk Reinickendorf im Wohnbauprojekt Cité Foch Nord. Goldbeck realisiert fünf Gebäude für die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben. Die Gebäude werden von einem begrünten Innenhof mit integrierten Freizeitanlagen ergänzt. „Unsere elementierte Bauweise ist im Vergleich zur konventionellen Bauweise durch den hohen Vorfertigungsgrad ressourcenschonender“, erklärt Dietmar Rekow, Leiter der Goldbeck-Niederlassung Büro- und Wohngebäude Berlin. Im Projekt Cité Foch Nord werden die Außenwände in Hybrid-Bauweise aus Betonfertigteilen und Holz-Außenwandelementen gefertigt sowie die Dächer als begrünte Biodiversitätsdächer mit Gräsern und Kräutern geplant.

Insgesamt hat Goldbeck mehr als 1.000 Wohneinheiten realisiert. Seit Juni 2023 sitzen die Berliner Goldbeck-Expertinnen und -Experten für Wohngebäude und Büros in neuen Räumlichkeiten nahe dem Hauptbahnhof. Von dort aus entwickeln Vertriebsingenieure, Niederlassungsarchitektinnen und Fachleute der integralen Planung Büro- und Wohnungsneubauten für die Bundeshauptstadt.

(Text/Foto: Goldbeck GmbH)

wirtschaftlich, flexibel und seriell

Wohngebäude mit System

GOLDBECK Nordost GmbH, Niederlassung Büro- und Wohngebäude Berlin, Heidestraße 8, 10557 Berlin, Tel. +49 30 2541089-0, berlin-brandenburg@goldbeck.de

building excellence
goldbeck.de

Ein Regionales Unternehmen

Die BTS Müller & Olschok GmbH mit Sitz in Hoyerswerda ist ein Fachunternehmen für die Lieferung und Montage von Bauelementen im Bereich Türen, Tore, Steuerung und Antriebe.

Unser Leistungsschwerpunkt liegt bei der Lieferung und fachgerechter Montage von Bauelementen im Bereich **Türen, Tore, Steuerungen und Antriebe** sowie **Sonderbauelementen** und **Objektüren** wie **Sicherheitstüren, Brandschutztüren, Feuer- und Rauchschutzelementen**. Des Weiteren gehören die Objektsicherung – Eigenschutz, Flucht- und Rettungssysteme zu unserem Aufgabengebiet.



In der Errichtung von Industrietoren, diversen Toranlagen, Türsystemen und Schiebeanlagen haben wir langjährige Erfahrungen. Damit garantieren wir Ihnen eine hohe Qualität all unserer angebotenen Leistungen.

Besuchen Sie uns doch gerne auf unserer Internetseite www.bts-hoyerswerda.de



Das ist Komfort!



Garagentor- und Haustür-Modernisierungen, schnell und sauber an einem Tag.

Fragen Sie



Müller & Olschok GmbH

Dresdener Straße 158
OT Bröthen
02977 Hoyerswerda
Tel.: (0 35 71) 9800-0
www.bts-hoyerswerda.de

EIN BEWÄHRTES KONZEPT SEIT ÜBER 25 JAHREN!

Von der Haustür bis zu Industrietoren und vieles mehr

- Nebentüren
- Multifunktionsüren
- Haustüren
- Rohrrahmenelemente
- Garagentore
- Antriebe nachrüsten
- Ersatzteile
- Industrietore
- Verladetechnik
- Automatische Türsysteme
- Objektschutztüren
- Einbruchschutz
- Brandschutz
- Rauchschutz
- Schallschutzsysteme

Gerne stehen Ihnen unsere Mitarbeiter zur Verfügung:

Kundenberatung
Axel Eggerstorff
Tel. 03571/980012
axel.eggerstorff@bts-hoyerswerda.de

Servicemanagement / Wartungen
Marita Schattel
Tel. 03571/980018
marita.schattel@bts-hoyerswerda.de



3. Bauabschnitt GARBE Oberkrämer



Neubau GLS Potsdam

BREMER Berlin-Brandenburg – mit Kompetenz und Leidenschaft

BREMER ist deutschlandweit eines der führenden Unternehmen im schlüsselfertigen Bauen mit Stahlbetonfertigteilen. Seit 2017 realisiert BREMER Berlin-Brandenburg Bauvorhaben für Kunden aus dem Wirtschaftsraum Berlin und darüber hinaus. Zu den Kunden zählen groß- und mittelständische Unternehmen, Projektentwickler und öffentliche Auftraggeber. Diesen steht BREMER Berlin-Brandenburg als Generalunternehmer von der Planungsüber die Bauphase bis hin zur Gebäudebewirtschaftung eng zur Seite.

Neben der hohen Qualität und der Termintreue ist die Regionalität ein wesentlicher Erfolgsfaktor: „Unsere Kunden profitieren davon, dass wir in der Region verwurzelt sind und eng mit regionalen Handwerksbetrieben, Fachingenieuren und Dienstleistern zusammenarbeiten“, erklärt Geschäftsführer Björn Michelchen.

Das 18-köpfige Team hat bereits viele Bauvorhaben in der Region erfolgreich umgesetzt.

Aktuell errichtet BREMER Berlin-Brandenburg für den Investor GARBE Industrial Real Estate den 3. Bauabschnitt eines Logistikzentrums in Oberkrämer. Nachdem bereits der 1. und 2. Bauab-

schnitt von BREMER erfolgreich realisiert wurden, entstehen weitere 21.974 Quadratmeter attraktive Logistikfläche in direkter Nähe zur Hauptstadt. Die Immobilie wird etwa 204 Meter lang, 103 Meter breit und 14 Meter hoch. Überladebrücken und ebenerdige Sektionaltore ermöglichen eine Nutzung für vielfältige logistische Dienstleistungen. Die moderne Logistikhalle wird nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen zertifiziert und soll das Gold-Zertifikat erhalten.

In Potsdam, dem Sitz der BREMER Berlin-Brandenburg GmbH, realisiert das erfahrene Team aus Ingenieuren im Auftrag des Projektentwicklers AURELIS eine 11.180 Quadratmeter große Paketumschlaghalle mit rund 40.000 Quadratmeter überwiegend befestigten Außenanlagen für den Paketdienstleister GLS. Neben einem Anlieferungs- und einem Auslieferungsteil mit insgesamt 171 Außentoren entsteht ein repräsentativer, mehrgeschossiger Bürobau. Eine Besonderheit ist, dass die gesamte Immobilie die benötigte Heizenergie zukunftsorientiert aus dem Fernwärmenetz der Stadt Potsdam bezieht und sämtliche Büro- und Hallenflächen mit einer Fußbodenheizung ausgestattet sind.



BREMER

BREMER Berlin-Brandenburg GmbH
 Großbeerenstraße 185 · 14482 Potsdam
 infoberlinbrandenburg@bremerbau.de
 www.bremerbau.de

Königs Wusterhausen:

Signale vom Funkerberg



HAASE & POLLACK

T I E F B A U

15806 Zossen OT Glienick · Zossener Str. 22
Telefon 03377 - 3420-0 · www.haase-pollack.de

Auf dem Funkerberg in Königs Wusterhausen herrscht Betrieb. Das Funkerbergmuseum wird, wenn man so will, einer Totaloperation unterzogen. Fassade, Fenster, Putz - alles neu. Dazu ein barrierefreier Zugang, Fernwärme, eine komplexe Sanierung. Zwei separat zugängliche Säle im unteren Bereich des Gebäudes, oben Museumsbetrieb. Die Funktionsbereiche werden entkoppelt.

Seit 2006 befindet sich das Gebäude in kommunaler Hand. Vormalig reine Betriebsstätte, sollte das Senderhaus I zu einem Raum für die Öffentlichkeit umgestaltet werden. Barrierefreiheit auf allen Ebenen zu schaffen, war dafür eine unerlässliche Voraussetzung. Erste Ideen entstanden schon 2011/12. Nachdem die ursprünglichen Planungen 2020/21 überarbeitet wurden, begannen noch im gleichen Jahr die Bauarbeiten. *(Text: bwf, Foto: Rainer Suckow)*

Königs Wusterhausen:

Gute Aussichten

Der Hafen Königs Wusterhausen ist der größte Binnenhafen in Brandenburg. Theoretisch können hier fünf Millionen Tonnen umgeschlagen werden. Im Moment scheint es richtig gut zu laufen für den Hafen Königs Wusterhausen. Die Politik sieht ihn gar als Vorzeigeprojekt für den Landkreis und darüber hinaus.

Sicher ist, dass der Hafen als positives Beispiel für den sich vollziehenden Strukturwandel im Land Brandenburg gelten darf. Also alles in Butter?

Noch vor kurzem sah es gar nicht gut aus. Nachdem 2017 Knall auf Fall die Steinkohlelieferungen für das Kraftwerk Klingenberg wegfielen, hatte



das für den Hafen tiefgreifende Folgen. 70 Prozent Umsatzeinbruch, rund die Hälfte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter musste entlassen und der Hafen völlig neu aufgestellt werden. Die TESLA-Ansiedlung in Grünheide war wichtig aber nicht alleinentscheidend. Ein Impuls ging von dem us-amerikanischen Autobauer in jedem

Fall aus. Der Hafen fährt mehrgleisig und will bei der Verkehrswende künftig eine zentrale Rolle spielen.

So entsteht gegenwärtig ein neues Ladegleis, fast elf Millionen Euro fließen in das Projekt. Im Herbst soll alles fertig sein. In den nächsten Jahren wird ein weiteres Terminal errichtet. Fest



BETON-TECHNIK GMBH

Betonflächen nach ZTV-Beton für ihr Bauvorhaben!

BT Beton-Technik GmbH

Hannoversche Str. 23

31547 Rehburg-Loccum

Tel. : +49 50 37 / 969 90 - 0

Email: info@betontechnik-gmbh.de



im Blick: TESLA. Der Autobauer will künftig eine Million Autos produzieren und auf die Straße stellen. Dazu bedarf es zunächst einer funktionierenden Logistik samt der dazu benötigten Umschlagkapazitäten.

Ein wichtiges Standbein für den Hafen sind Dienstleister und andere Unternehmen, die sich auf dem weitläufigen Gelände angesiedelt haben. Konsumgüter, Baustoffe, Recycling sind Bausteine die zum langfristigen Erfolg des Hafens beitragen. Und die Möglichkeiten sind bei weitem nicht ausgereizt. Verkehr von der Straße auf die Schiene zu bringen, ist eine wichtige Aufgabe der nahen Zukunft. Der Hafen Königs Wusterhausen versteht diesen Transformationsprozess nicht nur als Herausforderung, sondern als Chance. Dafür werden jetzt die Weichen gestellt. Geplant ist zum Beispiel, in den nächsten drei bis vier Jahren Richtung A10 weitere 65.000 Quadratmeter Hafensfläche zu erschließen. Gute Aussichten!

(Text: bwf, Fotos: LUTRA GmbH)



JOHANN BUNTE
Bauunternehmung
SE & Co. KG
Niederlassung
Verkehrswegebau Berlin
 Hans-Grade-Str. 2
 16515 Oranienburg
 Tel.: (03301) 576-0
 www.johann-bunte.de



Hafenerweiterung Königs Wusterhausen

Geschäftsfelder

Infrastrukturbau

Ingenieurbau

Wasserbau

Brückenbau

SF-Bau/Projektentwicklung

**Straßenbau, Asphaltbau, Gussasphalt,
 Brückenbau, Erd- und Tiefbau,
 Kanalbau, Abbruch, Fugearbeiten**



R RASK Brandenburg GmbH

NL Tiefbau

Lilienthalstraße 7 · 12529 Schönefeld

Tel.: +49 30 633 125 10 · tiefbau@rask-bb.de · www.rask-bb.de



Wildau:



Lebenswerter Bildungsstandort mittendrin

Seit September 2022 ist Frank Nerlich Bürgermeister der Stadt Wildau. Er stammt aus der Region und wohnt mit seiner Familie seit 1990 in Wildau. Nach seinen Ambitionen für die Stadt befragt, holt er aus:

„Wildau war ein landwirtschaftlich geprägtes Dörflein, bis Schwarzkopff kam und mit seiner Lokomotivfabrik eine städtische Struktur entstand. Nach 1945 war Wildau wichtiger Standort des Schwermaschinenbaus und hatte eine Ingenieurschule. Sie wurde nach 1990 erst zur Technischen Fachhochschule Wildau und später dann, 2009, zur Technischen Hochschule Wildau. Das war die Basis, auf der sich das Schwarzkopff-Gelände zu einem Bildungs-, Technik- und Wissenschaftsstandort entwickelte, der inzwischen vielen namhaften Instituten und erfolgreichen Startups Heimat geworden ist. Diese Entwicklung weiterzudenken und Wildau zu einem lebenswerten Bildungsstandort auszubauen, ist mein Anliegen. Da gehe ich mit den Stadtverordneten konform.“

Frank Nerlich benennt Prioritäten, die daraus erwachsen. So soll der Erweiterungsbau der Grundschule Anfang 2024 beginnen und im September 2024 der Schulbetrieb im Ersatzgebäude starten. Außerdem wird sich im kommenden Jahr eine Walddorfschule in Wildau etablieren.

„Ein mir sehr wichtiges Projekt ist die Erweiterung der Oberschule von 4- auf 6-zügige Jahrgänge. Mit dem Aufbau eines 4- bis 5-zügigen Gymnasiums hätten wir das fehlende Puzzleteil, wodurch kein Kind von der Kita bis zum ersten Job Wildau verlassen müsste.“

Da Wildau - dank der zentralen Lage und des S-Bahn-Anschlusses - sehr gut erreichbar ist, wäre ein so komplexes Bildungsangebot auch für Schülerinnen und Schüler aus den umliegenden Orten von Bedeutung. Für Frank Nerlich ist es ebenso wichtig das „Wildorado“ als überregionale Sport- und Freizeitanlage zu erhalten und dafür dessen Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Mit alledem sind finanzielle Herausforderungen verbunden, die Wildau nicht alleine stemmen kann. Daher laufen intensive Gespräche über städtepartnerschaftliche Vereinbarungen mit den Nachbargemeinden,

um die vorhandene und zu gestaltende Infrastruktur zu optimieren, zu finanzieren und überregional zu nutzen.

Prioritär und ebenfalls in vielfältiger Weise herausfordernd ist die Wärmebedarfsplanung für die Stadt. „Hier ist Wildau weiter als andere Kommunen. 2024 sollen Ergebnisse vorliegen, auf deren Grundlage gemeinsam mit der WiWO als städtischem Wohnungsunternehmen und Dienstleister entschieden wird, welche Heizquellen künftig verwendet werden. Möglich wäre z. B. das Biomassekraftwerk im Hafen einzubeziehen. Geplant ist eine Fernheizleitung für die Häuser der WiWO, für kommunale Gebäude und eventuell für Wohngebiete mit Einfamilienhäusern. Auch die TH hat Interesse, einbezogen zu werden.“

Wildau wächst! Inzwischen haben mehr als 1.100 Unternehmen ihren Sitz in Wildau. Weitere folgen. Damit wächst die Bevölkerung stetig. Der Bürgermeister und die Stadtverordneten sind sich einig: Das muss moderat erfolgen. Für weiteren Wohnungsbau sind nur noch drei städtische Gebiete vorgesehen: das Meyer-Beck-Gelände, das Gebiet hinter der Birkenallee und am Stichkanal. Frank Nerlich betont: „Am Dahme-Nordufer werden Einrichtungen für Kultur, Sport, Bildung und Wissenschaft dominieren. Wie es dort künftig konkret aussehen wird, soll unter Beteiligung aller Bevölkerungsschichten, Unternehmen und Bildungseinrichtungen entschieden werden. Das gehört zur Lebensqualität in Wildau.“

(Text: bwf, Fotos: Stadt Wildau)

WILDAU
 Natürlich gut leben.
www.wildau.de



Zuhause im Urlaub

Neue Mietwohnungen für Wildau

Im Bereich Schertlingstraße, Ecke Röntgenstraße baut die Bouwfonds Immobilienentwicklung GmbH (BPD) in drei Bauabschnitten insgesamt 18 Häuser mit zusammen 166 Wohneinheiten. Die ersten beiden Bauabschnitte umfassen je sieben freistehende Mehrfamilienhäuser. Weitere vier Mehrfamilienhäuser entstehen im dritten Bauabschnitt. Baustart war im Oktober 2022. Der erste und zweite Bauabschnitt soll im Sommer kommenden Jahres, der dritte Bauabschnitt Ende 2024 fertiggestellt werden.

Jede Wohnung verfügt über einen Balkon oder eine Terrasse mit Garten. Die Wohnfläche liegt zwischen 55 und 119 Quadratmeter, aufgeteilt auf bis zu 4,5 Zimmer.

Bereits 2021 hat BPD das gesamte Projekt an einen Investor verkauft, der die Wohnungen als Mietobjekt anbieten wird. Die künftigen Mieterinnen und Mieter werden Urlaubsfeeling pur erleben und genießen können. Das ländliche Umfeld, die nahe Dahme und jede Menge Grün sorgen für eine angenehme Atmosphäre mit Erholungspotential. Freizeitaktivitäten wie

Wassersport, Wandern, Radfahren u.ä. drängen sich förmlich auf.

Bei der Planung des Projektes wurde in jeder Phase darauf geachtet, dass nicht nur Wohnraum, sondern vielmehr auch ein Ort der Entspannung entsteht, wo dem Miteinander große Aufmerksamkeit geschenkt wird. Begrünte Freiräume mit Bänken laden zum Verweilen ein. Die zu den Erdgeschosswohnungen gehörenden Gärten tragen zur Aufenthaltsqualität bei. Der Quartiers- und ein Kinderspielplatz fördern die soziale Interaktion.

Jetzt in die Zukunft investieren!

Gute Gründe für BPD:

- ◆ Krisensicherer Partner mit finanzstarkem Hintergrund
- ◆ Bau- und Fertigstellungsgarantie
- ◆ Einer der größten Projekt- und Gebietsentwickler in Europa
- ◆ Alles aus einer Hand – vom Kauf bis zur Schlüsselübergabe
- ◆ Persönlicher Ansprechpartner vor Ort



Berlin | Fleur de Berlin



Auswahl
unserer
Projekte



BPD Immobilienentwicklung GmbH
Region Ost, Niederlassung Berlin
Kurfürstendamm 21, 10719 Berlin
Info-Telefon: 069 50 60 37 38

Wildau: **Moderne Mehrfamilienhäuser zu vermieten**

Neues Zuhause mit erstklassigem Wohnkomfort

Ein außergewöhnliches Wohnvergnügen in nachhaltiger Eleganz versprechen drei exklusive, nahe der TH Wildau neu errichtete Mehrfamilienhäuser.

Nachhaltiges Wohnen in KfW-Effizienzhäusern

Die Gebäude beeindruckend durch ihre solide Ziegelbauweise und sind nach dem „KfW-Effizienzhaus-55“-Standard errichtet, einer nachhaltigen und besonders energiesparenden Bauweise. Haus 9 besticht zusätzlich durch eine eigene Luft-Wasser-Wärmepumpe, während für die Häuser 7 und 8 ein effizientes Blockheizkraftwerk sorgt. Das Atmungsverhalten der Gebäude wird durch eine innovative Ziegelbauweise positiv beeinflusst und schafft ein einzigartiges Wohnklima.

Vielfältige Wohnraumgestaltung für unterschiedliche Bedürfnisse

Die Mehrfamilienhäuser 7 und 8 bieten eine vielfältige Auswahl an Wohnungen – von gemütlichen Appartements bis hin zu großzügigen 5-Zimmer-Wohnungen. Jede Einheit verfügt über einen eigenen Balkon oder eine Dachterrasse, während die Erdgeschosswohnungen zusätzlich einen eigenen Garten mit Terrasse bieten.

In Haus 9 erwarten Sie moderne Stadtvillen mit zwei Etagen und viel Platz für große und kleine Familien. Das besondere Highlight sind hier die privaten Gärten direkt vor dem Wohnzimmer.

Modernster Wohnkomfort in jeder Einheit

Wohnungen und Stadtvillen bieten hochwertiges, zeitloses Design und modernsten Wohnkomfort. Die Bäder begeistern mit Fußbodenheizung, Handtuchheizkörpern, bodentiefen Duscheingängen, Regenschauerduschen und eleganten Armaturen. Großformatige Fliesen aus Feinsteinzeug verleihen den Bädern eine edle Note.

Die großzügigen Zimmer überzeugen durch bodentiefe französische Fenster, die für viel Licht und Weite sorgen. Dreifach verglaste Fenster mit Holz-Alu-Rahmen garantieren optimale Isolierung, während im Obergeschoss außenliegende Geländer für zusätzlichen Schutz sorgen. Ein hochwertiger Design-Vinylboden mit Fußbodenheizung rundet das Wohngefühl perfekt ab. Dank der integrierten Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung ist auch im Winter ein angenehmes Wohnklima ohne Energieverlust garantiert. (Text: bwf)

Ihr neues Zuhause erwartet Sie

Die Häuser sind ab Oktober 2023 bezugsfertig. Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung und kontaktieren Sie uns unter info@apa-immobilienverwaltung.de für weitere Informationen.

Ab Mitte 2024 stehen zudem weitere Mietwohnungen zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, Sie in unseren Immobilien willkommen zu heißen. Interessenten können sich per E-Mail an die Hausverwaltung APA Immobilienverwaltungs GmbH, E-Mail: info@apa-immobilienverwaltung.de wenden. Ab Mitte 2024 kommen weitere Mietwohnungen auf den Markt. Wir freuen uns Sie in unseren Immobilien begrüßen zu dürfen.

EXKLUSIVES WOHNEN FÜR SIE UND IHRE FAMILIE



Erleben Sie modernsten Wohnkomfort ab 10/2023: Energieeffiziente KfW 55 Gebäude – nachhaltig, stilvoll & hochwertig ausgestattet



Wohnfläche von 43m² bis 155m² zur Miete

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 11, 13 und 15 in Wildau

Planung durch:



Wohnungen im EG mit Garten, alle anderen Wohnungen mit Balkon oder Dachterrasse

Vorfreude auf 2024: Umweltfreundliche KfW 40 Häuser mit innovativer Luftwärmepumpe



Wohnungsgenossenschaft Wildau:



Die energetische Transformation einer kleinen Wohnungsgenossenschaft

Die Wohnungsgenossenschaft Wildau (WGW) ist in diesem Jahr mit dem Energieeffizienzpreis des Landes Brandenburg ausgezeichnet worden. Der mit 5.000 Euro dotierte Preis wird für vorbildliche effiziente und nachhaltige Lösungen bei der Energiever-

sorgung vergeben. Das Wildauer Unternehmen überzeugte die Jury mit einem Maßnahmenkatalog aus verschiedenen, ineinandergreifenden Projekten, die hier im Folgenden vorgestellt werden sollen.

Ausgangsbasis der Genossenschaft vor der energetischen Modernisierung:

- Kleine Genossenschaft (knapp 400 Wohnungen)
- Q3A Bauten mit Betonblockwänden (DDR-Standard 1958-67)
- mit hohem Modernisierungs- und Instandhaltungstau
- Einzelthermen – jede Wohnung eine Gastherme (relativ neuer Zustand nach Thermentausch 2013)
- Abwasserleitungen 60 bis 70 Jahre alt
- Fenster 1998 erneuert
- Dachgeschossdecken, Giebelwände und Kellerdecken wurden gedämmt
- Hauswände selbst nicht gedämmt

Neuorientierung der Energieversorgung

Vorrangig mussten neue Abwasserleitungen verlegt werden. Dafür wurden 2017 im ersten Schritt im gesamten Quartier I Gräben gezogen.

Dabei stellte sich die Frage, was man noch mit verlegen könnte? Antwort: Ein komplettes Nahwärmenetz! Damit wurde der Grundstein für ein zentrales Nahwärmenetz gelegt.

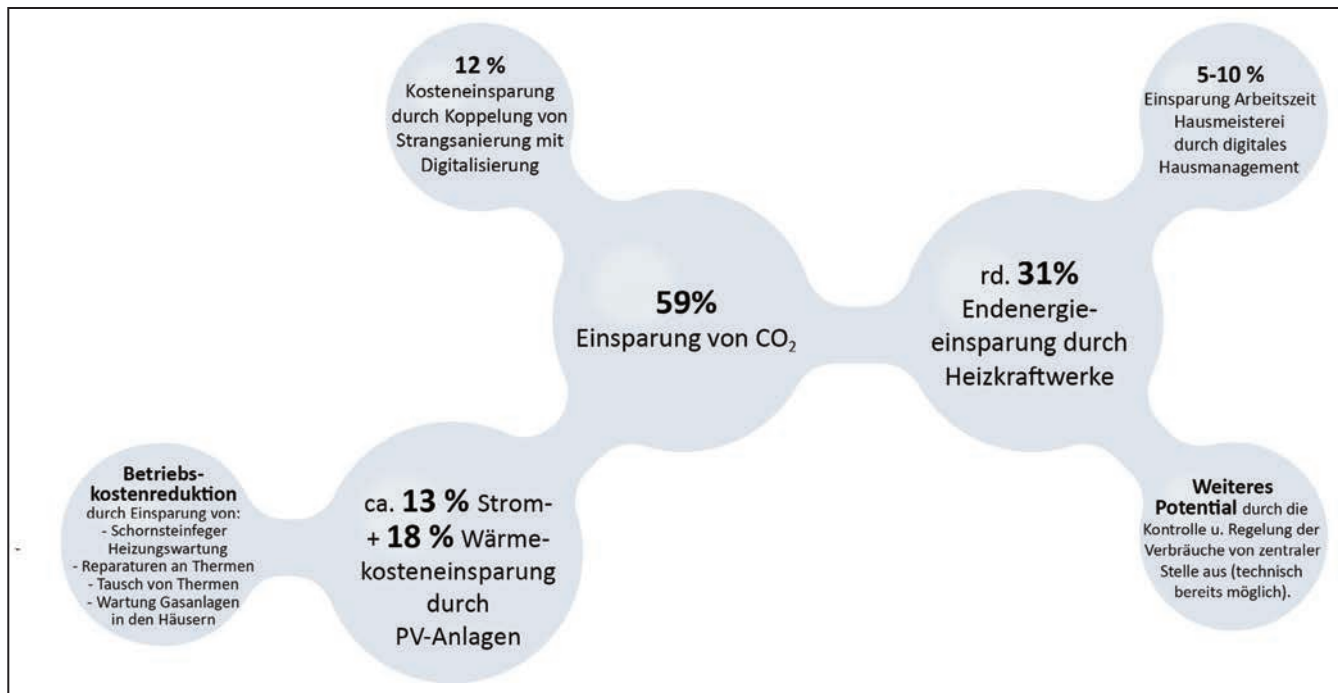
Maßnahme Erstes Heizhaus

Im Anschluss wurde durch die WGW das erste zentrale Heizhaus für das Quartier I errichtet. Es arbeitet auf der Basis von Erdgas und ging 2020 ans Netz. Der Contractor EWE hat dafür die technischen Anlagen installiert. Er verkauft die erzeugte Wärme an die WGW. 233 Wohnungen sind bereits angeschlossen.

GEMEINSCHAFT ERLEBEN

Wohnungsgenossenschaft Wildau eG
 Schillerallee 3 Tel. 03375/ 58 327-0
 15745 Wildau info@wg-wildau.de

www.wg-wildau.de



Maßnahme Strangsaniierung mit Integration von Photovoltaik

Das Quartier I - 186 Wohnungen und ein Neubau mit elf Wohnungen - wurde bis 2020 komplett strangsaniert. In die neuen Stränge legte man neben Frisch- und Abwasser auch die Heizleitungen mit Vor-/Rücklauf, die Stromleitungen sowie Glasfaseranschlüsse in alle Wohnungen.

Der Synergievorteil: Durch die Strangsaniierung war das Haus eingestrichelt (Abriss der Schornsteine) und die Rüstung konnte für die Installation von Photovoltaik mitgenutzt werden.

Maßnahme Solarer Mieterstrom (ab 2021)

Auf den Dächern des Mietshauses in der Wagnerstraße 15-18 wurden also Photovoltaikanlagen mit 144 Modulen und insgesamt 56 kWp installiert. Sie produzieren Solaren Mieterstrom, der den Mietern direkt zur Verfügung steht. Das Modell wird von der SOLARIMO GmbH betrieben. Die Nutzung des Eigenstroms spart den teilnehmenden Mietern neben den Umwelteffekten zirka fünfzehn Prozent ihrer Stromkosten.

Maßnahme Zweites Heiznetz samt Heizhaus:

In Quartier II (etwa 200 Wohnungen) musste das Heiznetz ebenfalls dringend erweitert werden. Dafür wurde ein zweites Heizhaus benötigt.

INNOVATIVE INGENIEURLEISTUNGEN

BEV INGENIEURE

BAUWESEN • ENERGIE • VERKEHR

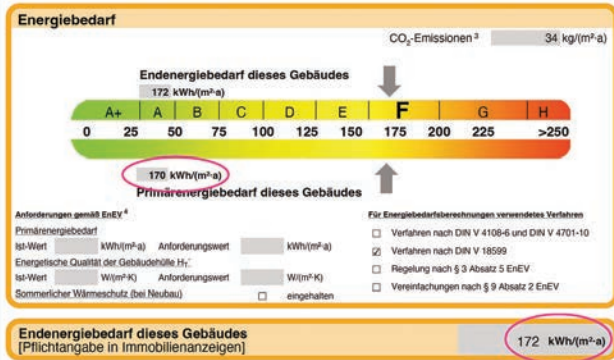
BEV INGENIEURE GMBH • AM AMTSGARTEN 10 • 15711 KÖNIGS WUSTERHAUSEN

RAKW ROHRLEITUNGS- UND ANLAGENBAU KÖNIGS WUSTERHAUSEN

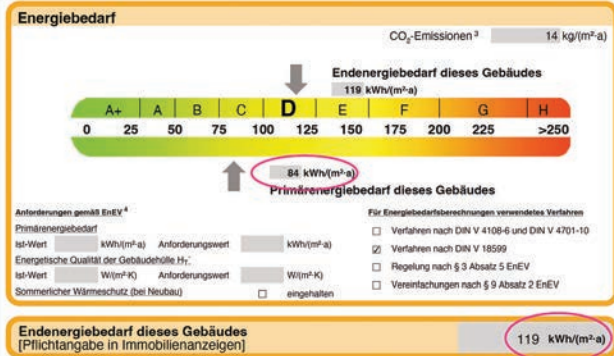
Energiewende im Detail
 Nah- und Fernwärme
 Abwasserwärmennutzung
 Ladeinfrastruktur / E-Mobilität

☎ 03375/515 – 0 📄 03375/515 - 194
 info@rakw.de www.rakw.de

Energiebedarf ALT vor Maßnahmenkatalog:



Energiebedarf NEU nach Maßnahmenkatalog:



Beispiel Quartier 1, Fichtestraße 91-95

>> siehe Energieausweise als PDF

ZEITWERK
BERLIN/BRANDENBURG

GALABAU | ABRISS
BAUMASCHINEN
TRANSPORT
BIOKLÄRANLAGEN
REGENZISTERNEN

Inh. Henning Hauke
Birkholzer Weg 7a
15748 Märkisch Buchholz
Tel. 0174 947 58 56
zeitwerk.bb@web.de

MEISTER BETRIEB 1990

brandt-schulz gmbh
Ihr Partner im Handwerk

Maler- & Lackierarbeiten
Fußböden & Beläge
Wohnstoffe & Raumdesign
Balkonsanierungen & Spezialbeschichtungen
Fassadengestaltung & Schutz
Komplettausbau & Sanierungen

BRANDT-SCHULZ.DE
Tel: 03375 - 29 19 15

JOKA

Der Synergie-Gedanke: Mit einer zweiten Heizzentrale kann man zusätzlich zur Versorgung der Genossenschaft auch kommunale Gebäude im Umfeld (Wildauer Wohnungsgenossenschaft, Schwimmbad Wildorado usw.) sowie Privathaushalte mit anschließen.

Die Zukunft – Unabhängigkeit durch Redundanz:

Das zweite Heizhaus wurde im November 2022 fertiggestellt. Es hat – ausgelöst durch die Energiekrise und Neuausrichtung der Energieversorgung – keinen Gasanschluss erhalten, sondern wird versorgt aus der Kombination von erstens Wärmepumpentechnik

GAS NEUMANN Versorgungstechnik GmbH
GAS NEUMANN Service GmbH

GAS NEUMANN

Planung und Installation von:

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs- und Solaranlagen
- Nutzung alternativer und regenerativer Energien
- Wartungs-, Service- und Notdienst
- Gas- und Geräteverkauf, Gas-TÜV (Überprüfung von Gasanlagen)
- Autogas-Tankstelle

Hauptstraße 86 · 15741 Bestensee · www.gas-neumann.de
Versorgungstechnik: Tel. 033763 2478-0 • Fax 2478-11 • info@gas-neumann.de
Service: Tel. 033763 2478-24 • Fax 2478-22 • service@gas-neumann.de

B&S
BAU GmbH

Potsdamer Straße 5a
15711 Königs Wusterhausen
Tel.: 03375/50 70 390
Email: info@bs-bau.de

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
SEIT 1990
Meister- und Innungsbetrieb

BEHRENDT

Möbel- u. Innenausbau
individueller Treppenbau
Projektentwicklung
Ladenbau
Fenster u. Türen
Holzbau
Reparatur

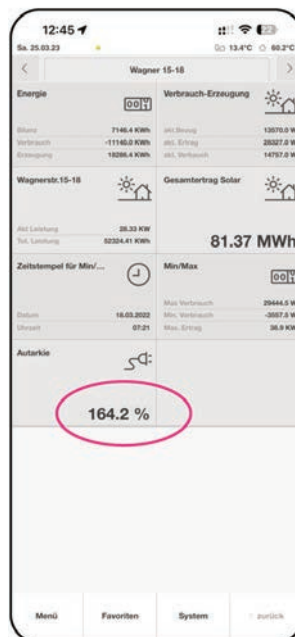
Bautischlerei Behrendt GmbH & Co. KG
Erlenweg 14a · 15711 Königs Wusterhausen · OT Neue Mühle
Möbeltischlerei Behrendt GmbH & Co. KG
Zur Heide 5 · 15712 Königs Wusterhausen · OT Zernsdorf
Tel.: (03375) 29 00 94 | info@behrendt-fischlerei.de | www.behrendt-fischlerei.de



und zweitens Photovoltaik von den anliegenden Wohngebäude- und Garagendächern.

Das zweite Heizhaus und das erste Heizhaus sind technisch miteinander verbunden. Das zweite Heizkraftwerk geht 2023 ans Netz. Vorerst werden dann rund 300 Wohneinheiten bedient.

**Solarenergieeinspeisung
Wagnerstr. 15-18**



**Solarenergieeinspeisung
Str. der AWG 5-8**



Der Vorteil von zwei unabhängig voneinander mit unterschiedlichen Energiequellen arbeitenden Heizhäusern: Es gibt eine Fall-back-Lösung, falls eine der Energiequellen unökonomisch werden oder ausfallen sollte. Dann versorgt das jeweils noch arbeitende Heizhaus die Abnehmer des anderen Hauses mit.

Heizpatronen-Pufferspeicher (Inbetriebnahme 2023)

Überschüssiger Strom wird künftig über Heizpatronen ins Heiznetz der WGW eingespeist. Die Pufferspeicher werden dazu mit Heizpatronen ausgestattet. Tests dazu laufen bereits.

Fazit:

Durch Synergieeffekte bei der Errichtung und beim Betrieb von eigenen Energieversorgungseinrichtungen lässt sich kurz- und langfristig viel Geld, Energie und CO₂ sparen. Bereits heute erfüllt die Wohnungsgenossenschaft Wildau die Ziele der Bundesregierung (BMWi) zur Energiewende im Gebäudebereich bis 2030 (Quartierslösungen, Nahwärmenetze, Digitalisierung).

(Text: bwf, Fotos/Illustrationen: WGW/Carsten Kröning)



Groß Schauener Str. 53 Telefon: 033 678 - 7 29 19
15859 Storkow kontakt@spi-geruestbau.de



Diessner
Sicherheitstechnik

Digitale Schließsysteme
für Haus, Wohnungsbau
und Gewerbe



dormakaba **Simons Voss technologies** **iLOQ**
www.diessner-Sicherheitstechnik.de team@safeyou.de
Friedrichshagerstr.58 12555 Bln. 030-6571100

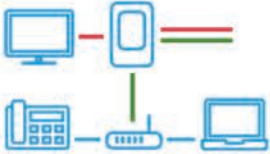
Die Digitalisierung wird weiter umgesetzt. So auch im Bereich der Sicherheitstechnik, wenn es um Schließanlagen und Gebäudesicherung geht. Die hochfunktionellen digitalen Schließsysteme wie zum Beispiel von DormaKaba bieten dabei umfangreiche perfekte Lösungen. Die Wohnungsbau-genossenschaft Wildau hat den Fortschritt erkannt und setzt auf das moderne digitale Schließsystem DormaKaba evolvo. Einfache Handhabe, Sicherheit, Funktionalität sowie Wirtschaftlichkeit und volle Nachhaltigkeit sind Vorzüge und entscheidungsweisend. "Moderne Mieter wollen moderne Schließsysteme."

Winfried Diessner

1.000 MBIT/S FTTH*

Durchgängige Glasfaser-
verbindung direkt ins
Haus. Erleben Sie schon
jetzt die Zukunft und
genießen Sie Internet-
und Streamingdienste
in Highspeed.

* engl.: *fibre to the home*



Abzweigung zu Ihrem Grundstück

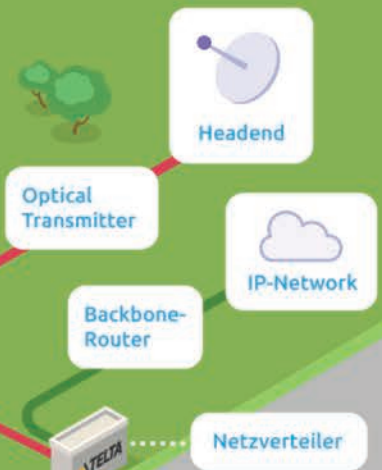
Verwendung von Glas-
faser-Mikrorohren, die
mit Hilfe von Erdraketen
verlegt werden. Dadurch
entfallen aufwändige
Schachtarbeiten.



- TV-Signal
- IP-Signal

EWEnetz Glasfaser- Hauptkabel

Verlegung der Glasfaser-
hauptkabel in Mikro-
rohrverbänden. Jeder
Anschluss bekommt eine
eigene Glasfaser. Dadurch
ist auch langfristig eine
maximale Geschwindig-
keit gewährleistet.



Glasfaser FTTH
100%
SPEED

MIT GLASFASER DIE ZUKUNFT ERLEBEN

TELTA

TELTA Citynetz GmbH
Bergerstraße 105
16225 Eberswalde
www.telta.de | info@telta.de
Fon 03334 277-500 | Fax -510

- ▲ Rechenzentrum und Managed IT
- ▲ Internet und Telefonie
- ▲ IT-Service und Webhosting
- ▲ Domain-Service
- ▲ Kabelfernsehen inkl. UHD/4K
- ▲ Glasfaseranschlüsse [Ftth]
- ▲ WLAN-Anwendungen
- ▲ TK-Anlagen
- ▲ Unternehmensvernetzung
- ▲ Campus-Netze





Bauarbeiten für Ortsumfahrung Co

Nachdem im Norden ein erster Teilabschnitt fertiggestellt ist, wird jetzt am zweiten Bauabschnitt der Ortsumfahrung von Cottbus gearbeitet. Die Trasse verbindet künftig die B168 mit der B97 und stellt den Anschluss zur A15 her. Dabei entsteht nördlich von Kahren eine dann ampellose Kreuzung von beeindruckendem Ausmaß. Vier Brücken und knapp 2,5 Kilometer Straße sind neu zu errichten. Dabei müssen rund 80.000 Kubikmeter Erdreich abgetragen, aufbereitet, zwischengelagert und schließlich wieder verbaut werden.

Zusätzlich sind zirka 200.000 Kubikmeter Erde für die Errichtung der Dämme erforderlich.

Im August haben die Arbeiten an einer weiteren Kreuzung begonnen. Sie stellt den Anschluss an den bereits existierenden ersten Teil der Ortsumfahrung her. Die Bauarbeiten verlaufen planmäßig. Mitte August waren bereits fünf Meter Damm aufgeschüttet. Im Endausbau werden 9,50 Meter erreicht. Zeitgleich entstehen im Bauabschnitt 2 insgesamt vier Brückenbauwerke.






**Vermessungsbüro
SCHULTZ GmbH**
Ingenieurbüro für Vermessung & Geoinformation

Madlower Hauptstraße 7 • 03050 Cottbus
 Tel. (0355) 58 44 3 - 100 Email: info@vermessungsbuero-schultz.de
 Fax. (0355) 58 44 3 - 144 Internet: www.vermessungsbuero-schultz.de

• Absteckungen	• Drohnenbefliegung	• Lagepläne
• Einmessungen	• Luftbilddaufnahmen	• Scannen
• Bauvermessung	• Profilmessungen	• Digitalisierung
• GPS-Messungen	• Höhenbestimmung	• Kartenherstellung
• Monitoring	• Volumenermittlung	• Schadenskartierung
• Echolotung	• Bergbauvermessung	• Entwurfsvermessung
• Laserscannen	• Digitale Geländemodelle	• Industrievermessung
• Gebäudeaufmaße	• Geografische	• Risswerkarchivierung
• Fassadenaufnahmen	Informationssysteme	• Leitungsdokumentation



...SEIT 125 JAHREN!

Richard Schulz Tiefbau GmbH
 Lauchhammer Str. 43 • 01987 Schwarzheide
 ✉ schwarzheide@schulz-tiefbau.com
www.schulz-tiefbau.de



Bauunternehmen Gerd Müller GmbH
Konstant im Brückenbau

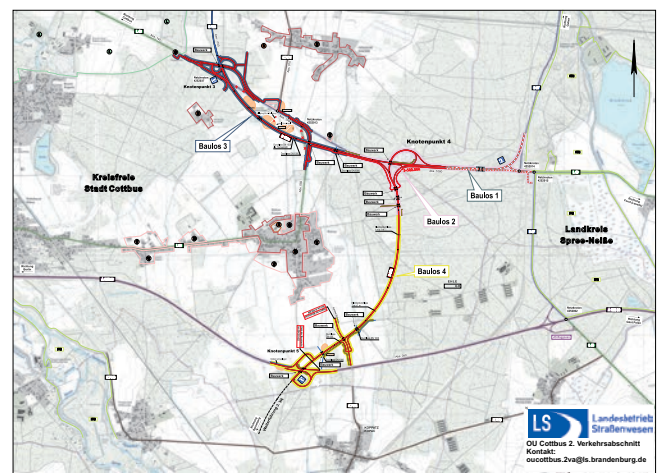
**Stahlbetonbrücken
Spannbetonbrücken
Sanierung und Instandsetzung**

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 11
 03044 Cottbus
 Telefon 0355 / 49 44 868-0
 Telefax 0355 / 49 44 868 20
 mail@b-gm.net · www.b-gm.net

ttbus gehen voran

Ebenfalls in Arbeit ist Baulos 3 seitlich der L50 im Zuge des Streckenbaus der BI 68. Voraussichtlich im Oktober starten die Bauarbeiten an den drei geplanten Brückenbauwerken. Bis September 2024 schließlich soll auch die Brücke an der Kahrener Dorfstraße als Überführung über die B97n fertig sein. Verantwortlich für die Gesamtheit der Baumaßnahmen zeichnet der Landesbetrieb Straßenwesen in Südbrandenburg.

(Text: bwf, Foto: LS/DrohnenExpertise)



Potsdam:



Behlertstraße wieder frei

Nach knapp zwei Jahren Bauzeit ist die Behlertstraße Mitte April wieder freigegeben worden. Die grundlegende Sanierung der Behlertstraße war damit weitgehend abgeschlossen. Als Bauherren zeichneten die Landeshauptstadt Potsdam zusammen mit der Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) verantwortlich.

Mit der Behlertstraße wurde einer der wichtigsten Straßenabschnitte innerhalb des städtischen Verkehrsnetzes saniert. Die technische Infrastruktur ist vom Kanal bis zum Datenkabel modernisiert worden. Für den Radverkehr konnte durch eine Verbreiterung der Fahrbahn mehr Platz geschaffen werden, zudem wurde ein Schutzstreifen für Radfahrende angelegt.

Die Behlertstraße wurde zwischen Kurfürstenstraße und Berliner Straße grundhaft ausgebaut. Neben dem Straßenausbau ist vor allem der unterirdische Bauraum neu geordnet und der Medienbestand in Gänze ausgetauscht worden. Aufgrund des Umfangs der geplanten Arbeiten und der beengten Platzverhältnisse konnte die Umsetzung, auch unter Betrachtung der Technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR) und der Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 95) nur unter Vollsperrung erfolgen.

Um den Anliegerverkehr weitgehend aufrecht zu erhalten und jederzeit notwendige Rettungsverkehre zu gewährleisten, erfolgte die

Maßnahme in zwei Bauabschnitten. Jeder Bauabschnitt wurde zudem jeweils in zwei Teilbauabschnitte - in östliche und in westliche Fahrbahnseite - geteilt. Dadurch konnten die Arbeiten beim Schmutz- und Regenwasser immer nur von Schacht zu Schacht durchgeführt werden (haltungswises Verfahren).

Zudem arbeiteten die Firmen im sogenannten Vor-Kopf-Bau-Verfahren. Statt wie normalerweise von der Seite an die Baustelle heranzufahren, mussten die Baumaschinen sich in einer Linie mit der Baustelle bewegen. Während der gesamten Bauarbeiten sicherten provisorische Leitungen die Ver- und Entsorgung der anliegenden Wohnbebauung. Herausfordernd war zudem, dass das anstehende Grundwasser während der Bauarbeiten dauernd abgepumpt werden musste.

Außerdem wurden auf 1.700 Quadratmeter Fläche Gehwege aus Mosaikpflaster gemäß dem historischen Vorbild barrierefrei wieder hergestellt. Im Verlauf des Straßenzuges sind 16 Linden neu gepflanzt worden.

Die Fahrbahn erhielt einen innovativen Belag, Clean Air (CIAir®) Asphalt, der die Schadstoffemission verringern und den Lärmpegel senken soll.

(Text: bwf, Fotos: J. Hildebrandt)



BEWIRB DICH JETZT!



GEMEINSAM BAUEN

Wir suchen Dich für unseren Standort in Potsdam-Michendorf als

<ul style="list-style-type: none"> • Vorarbeiter/Facharbeiter* für den Bereich Asphaltstraßenbau • Vorarbeiter/Facharbeiter* für den Bereich Straßen- und Tiefbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Bauleiter* für den Bereich Asphaltstraßenbau • Bauleiter* für den Bereich Straßen- und Tiefbau
---	---



Interesse? Wir freuen uns auf Deine Bewerbung über jobs.eurovia.de
 EUROVIA Verkehrsbau GmbH · Zweigstelle Potsdam (Michendorf) · Caputher Chaussee 1 A · 14552 Michendorf
 Tel.: + 49 33205 76-100 · berlin-potsdam@eurovia.de

www.eurovia.de



Neubau für Firmenzentrale der TRP Bau GmbH in Stahnsdorf

Nach 16 Monaten intensiver Bauzeit ist die Belegschaft der TRP Bau GmbH am 31. Juli in die neue Firmenzentrale eingezogen. Das neue Haus ist ein Signal für die Mitarbeiter, aber auch an alle Kunden: Das Unternehmen schaut nach vorn und blickt in eine erfolgreiche Zukunft. Die neue Hauptzentrale verfügt über 1.690 Quadratmeter Nettogrundfläche und bietet Raum für 43 Büroarbeitsplätze. Dazu kommt eine Werkstatt mit 565 Quadratmeter Nettogrundfläche inklusive Büro- und Sanitärräume. Hier sind Arbeitsplätze für zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstanden. Bürogebäude und Werkstatt wurden nach dem KfW 55-Standard errichtet. Baubeginn war im März 2022.

Die umweltfreundliche Ausrichtung des Unternehmens wird an weiteren Beispielen deutlich. Das Heiz- und Kühlsystem wird vollständig durch umweltfreundliche Wärmepumpen versorgt. Außerdem ist eine 18 KW Photovoltaik-Anlage installiert, die auf 100 KW ausgebaut werden kann.

Acht Ladesäulen sind bereits in Betrieb, bis zu 16 Ladesäulen können perspektivisch angeboten werden. Regenwasser wird über ein Gründach bzw. durch eine 30-Kubikmeter-Zisterne zurückgehalten und damit nachhaltig genutzt. Im kommenden Herbst sollen auf dem Grundstück 44 Bäume und 430 Sträucher gepflanzt und somit eine grüne Oase geschaffen werden. (Fotos: Stefan Riese - TRP Bau GmbH)



- Unterirdischer Leitungsbau
- Fernwärme Leitungsbau
- Druckrohr Leitungsbau
- Gasleitungsbau
- Anlagenbau
- Kanalbau



TRP 
Bau GmbH

TRP Bau GmbH - Martin-Gürtler-Straße 1 - 14532 Stahnsdorf

☎ 03329 6044 0 ✉ info@trp-bau.de 🌐 www.trp-bau.de



Stadt Teltow – Klima, Freizeit und Wirtschaft im Ausgleich



Die Stadt Teltow war und ist eine der am schnellsten wachsenden Mittelstädte Deutschlands. Dieses Wachstum hat positive Auswirkungen, stellt die Kommune aber auch vor besondere Herausforderungen. Dazu gehört im weitesten Sinne die Errichtung einer Infrastruktur, die der wachsenden Zahl von Einwohnerinnen und Einwohnern gerecht wird. An dieser Stelle soll im besonderen auf einige Projekte im Bereich Freizeit, Klimaschutz und Wirtschaftsförderung eingegangen werden.

Im Zeichen der Verkehrswende stand in den vergangenen Jahren auch in Teltow der Ausbau der Radwege im Mittelpunkt vieler Projekte. Als aktuelles Beispiel kann der im Bau befindliche Radweg vom Teltower S-Bahnhof in den Ortsteil Ruhlsdorf genannt werden. Diese von der Bevölkerung gewünschte Verbindung erfüllt gleich zwei Zwecke: Zum einen schafft sie für Ruhlsdorfer Kinder einen sicheren Schulweg abseits stark befahrener Straßen und zum anderen bildet der Radweg in Zukunft eine wichtige touristische Route, die das Stadtzentrum mit dem ländlichen Ortsteil verbinden wird. Bereits



Herzlich Willkommen in Teltow!

Kontakt & Infos:

Tourist Information Teltow

Marktplatz 1-3 | 14513 Teltow

tourist-info@teltow.de | www.teltow.de

Tel. (03328) 4781-293 | Fax -193



nahezu vollendet ist zudem der Wegeausbau in den sogenannten Buschwiesen, einem wichtigen Naherholungsgebiet Teltows, das sowohl von Fußgänger und Radfahrern, als auch von Pferdeliebhabern genutzt wird.

Der Verbesserung der Freizeitangebote dient auch der Sportplatzneubau im Ortsteil Ruhlsdorf. Mit mehr als drei Millionen Euro rein städtischer Investition ist der Kunstrasenplatz das größte Projekt dieser Art der vergangenen Jahre in Teltow. Er steht nach seiner Vollendung den Vereinen zur Verfügung, die auch das neue Mehrzweckgebäude nutzen können.

Die bereits im Jahr 2008 eröffnete Anlage des Teltower Stadthafens wächst weiter. Liegeplätze, Kanu-Verleih und das gastronomische Angebot in der „Kleinen Freiheit“ haben sich zu Anziehungspunkten für Einheimische und Touristen entwickelt. Parallel wächst die wirt-

schaftliche Bedeutung des Hafens für die Stadt. Ein Winterlager mit leistungsstarker Schiffshebeanlage und ein professioneller Bootsbauer bereichern inzwischen den gewerblichen Teil der Anlage. Der Stadthafen am Teltowkanal entwickelt sich damit rundum zu einer echten Erfolgsgeschichte für die Stadt.

Wie alle Kommunen ist auch Teltow gefordert, wenn es um das Thema Klimaschutz geht. Um Vorreiter für private Investitionen in diesem Bereich zu sein, hat sich die Stadt dafür entschieden, auf dem Rathausdach eine Photovoltaik-Anlage zu installieren. Weitere Projekte werden vom Klimaschutzmanager der Stadt vorangetrieben. Der Bedeutung der Maßnahmen zum Klimaschutz sind sich die Beteiligten in der Kommune sehr bewusst. Die Stadt Teltow will auch auf diesem Feld ihrer Verantwortung gerecht werden.

(Text: bwf, Fotos: Stadt Teltow)

Dipl.-Ing. (Assessor)
Michael Peter
 Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
 Beratender Ingenieur
GEOBÜRO
 Vivaldistr. 5
 15831 Blankenfelde-Mahlow
 Tel.: 03379 313629-0
 www.geobuero-net.de



MALEREIBETRIEB
 Thielicke GmbH
 Beratung · Planung · Ausführung
 aller Malerarbeiten
 Industriepark Ludwigsfelde · Nikolaus-Otto-Str. 12 · 14974 Ludwigsfelde
 Tel. 033 78 / 80 06 67 · Funk 0171 / 784 59 02 · Fax: 033 78 / 51 05 19 · sventhielicke@arcor.de



- Baumfällung
- Baumpflege
- Stubbenfräsen



Mobil 0173.1676060
 E-mail robnroll-baumpflege@gmx.de

Teltow:

Großes Haus für kleine Käfer



Anfang 2019 wurden in der Teltower Kita „Käferland“ auffällige Gerüche festgestellt. Schnell stellte sich heraus, dass der Naphtalin-Grenzwert in einem der Räume

deutlich, zum Teil um das Doppelte, überschritten war. Weil eine Gesundheitsgefährdung nicht ausgeschlossen werden konnte, wurde die Kita noch im April komplett geschlossen. Die Mädchen und Jungen werden seitdem in anderen Häusern betreut.

Aufgrund der vorliegenden Ergebnisse fiel die Entscheidung, den Gedanken einer Grundsanierung zu verwerfen, da sich diese als nicht zielführend und wirtschaftlich nicht darstellbar erwies. Deshalb sollte das Bestandsgebäude abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Im September begann der Abriss des kontaminierten Gebäudes. Die Grundsteinlegung für den Neubau der Kita „Käferland“ – Integrationskindertagesstätte in Teltow erfolgte am 9. Juni 2023.

„Wir glauben an die Zukunft!“ Solveig Haller, Werkleiterin des Kitabetriebes „MenschensKinder Teltow“ zeigte sich am Tag der Grundsteinlegung betont optimistisch. Der moderne Niedrigenergiebau im Anne-Frank-Weg bietet künftig 96 Plätze und damit rund 30 mehr als

die alte Kita, die im Jahr 2019 wegen Schadstoffbelastung abgerissen werden musste. Insgesamt stehen künftig 1.412 Quadratmeter Fläche zur Verfügung. Die neue Integrationskita wird mit einer Photovoltaikanlage und Erdkollektoren ausgestattet. Somit entspricht das Gebäude dann dem Niedrigenergiehaus-Standard KfW 40. Fertiggestellt werden soll der Neubau im Sommer 2024. Die Kosten in Höhe von rund 7,5 Millionen Euro finanziert die Stadt Teltow aus eigener Kraft.

Erstaunt und gleichzeitig erfreut zeigte sich Haller anlässlich der Grundsteinlegung, dass der Bau so schnell vorangeht. Nachdem die Zeitkapsel mit selbstgestalteten Bildern der Kinder der Kita „Käferland“, Münzen, einer tagesaktuellen Zeitung und einem Kalender von „MenschensKinder Teltow“ versehen wurde, konnte sie im Fundament versenkt werden. Die Kinder der Kita „Käferland“ begleiteten das Spektakel mit einem kleinen Programm.

Der Leiterin der neuen Kita und den Erzieherinnen und Erziehern sowie den Heilpädagoginnen stand die Vorfreude auf das neue Haus ins Gesicht geschrieben und so strahlte nicht nur die Sonne an diesem Tag. Zum Abschluss durfte jedes Kind einen Luftballon steigen lassen. Somit endete das kleine Fest sehr bunt.

(Text: bwf, Foto/Visualisierung: MenschensKinder Teltow)



Ingenieurbüro Rütz GmbH

Beraten / Messen / Prüfen

**Baugrundgutachten
Feld - und Laborprüfungen
Tragfähigkeitsmessungen
Verdichtungsnachweise
LAGA · PN98 · A138 · M153
Blower-Door-Test**



Ingenieurbüro Rütz GmbH Tel: 033845 / 47 30
Beelitzer Str. 11 Fax: 033845 / 47 32 08
14822 Borkheide Web: www.ib-ruetz.de



Dipl.-Ing. Bernd Mengelkamp

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Vermessungsassessor (m/w/d)

ab sofort für mein Vermessungsbüro in Stahnsdorf gesucht

wir bieten:

- spannende Aufträge von großen Industrieunternehmen, Wohnungsbaunternehmen, Kommunen sowie Bauherren großer wie kleiner Bauvorhaben
- langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Hausbaufirmen und Maklern in der Region
- ein freundliches Team aus sechs erfahrenen Mitarbeitern, Jungtechnikern und einem Auszubildenden
- großzügig mit aktueller Hard- und Software eingerichtete Arbeitsplätze in eigenem modernen Bürohaus

Sie bringen mit:

- Eine gute Ausbildung und die Bereitschaft, das Büro nach einer gründlichen Einarbeitungszeit zu übernehmen

Verschaffen Sie sich einen ersten Eindruck unter www.vermessung-mengelkamp.de

Annastraße 4 • 14532 Stahnsdorf
Tel.: (0 33 29) 6 37 80 • Fax: (0 33 29) 6 37 8-30
info@vermessung-mengelkamp.de





Gemeinsamer Bauhof für Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf

Seit dem Richtfest im Oktober vergangenen Jahres ist einige Zeit ins Land gegangen und der neue Bauhof, dessen Bau die drei Kommunen bereits 2019 beschlossen, hat weiter Gestalt angenommen.

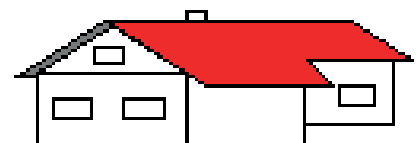
Der ehemalige Bauhof in Kleinmachnow war zu klein. Mit dem Neubau im Stahnsdorfer Gewerbepark entstehen neben einem Verwaltungsgebäude mit Umkleiden- und Sanitäreinrichtungen für rund 70 Beschäftigte, eine Werkstatt sowie eine LKW-Halle, die Platz



Am Bauhof TKS in Teltow führten wir folgende Arbeiten aus:
Gründungsarbeiten, Maurer- und Stahlbetonarbeiten, Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten

zbo Bau GmbH Jessen

zielgerichtet **b**auen und **o**rganisieren



Alte Wittenberger Str. 13 • 06917 Jessen • Tel.: +49 (0) 3537 213122

Fax: +49 (0) 3537 213567 • Web: www.zbo-bau.de • Mail: zbobau@t-online.de

Unser Leistungsspektrum

- ▶ Zimmererarbeiten
- ▶ Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- ▶ Maurer- und Betonarbeiten
- ▶ Straßen-, Pflaster- und Tiefbauarbeiten



Hennigsdorf:

Neue Funktionsschwimmhalle eröffnet

für 28 Fahrzeuge bietet. Außerdem gehören eine Waschhalle mit Außenwaschplatz, drei Transporterhallen und eine Halle für Arbeitsmittel zum Betriebshof. Dazu kommen 49 PKW-Stellplätze, vier Elektro-Ladestationen und ein Parkplatz für Zweiräder. Geheizt werden die Gebäude mittels Holzhackschnitzel. Zudem wird Regenwasser versickert und kann später angezapft werden. Auf den Flachdächern sollen Photovoltaikanlagen errichtet werden.

Warme Holzöne und sorgfältig ausgewählte Materialien bestimmen das Erscheinungsbild der neuen Hennigsdorfer Schwimmhalle. Für die Gäste des Hauses gibt es jede Menge Spannendes zu entdecken.

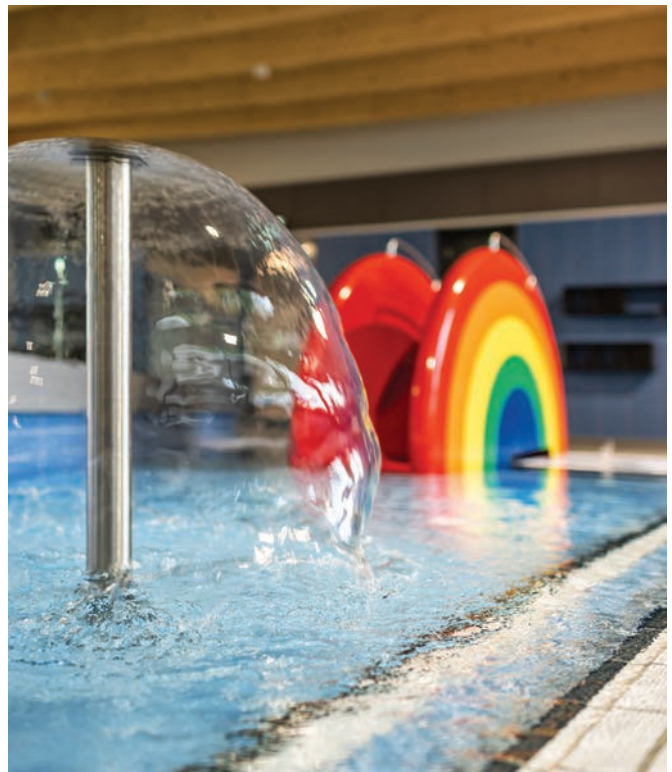
Ursprünglich war mit Kosten in Höhe von 13,2 Millionen Euro kalkuliert worden. Dieser Kostenrahmen ließ sich u.a. aufgrund gestiegener Preise nicht einhalten und beläuft sich inzwischen auf über 15 Millionen Euro.

Am 1. Februar 2021 wurde der Grundstein für den Neubau an der Rathenaustraße 1 gelegt. Dem vorausgegangen war ein umfangreicher Diskussions- und Planungsprozess.

(Text: bwf, Fotos: zbo Bau GmbH Jessen, Joachim Hildebrandt)

Zahlreiche Baubetriebe haben das Projekt in den vergangenen Monaten vorangebracht. Zeitweise tummelten sich mehr als 20 Firmen auf der Baustelle.

Trotz einiger Lieferschwierigkeiten beim Material, trotz Corona und Energiekrise konnte die neue Schwimmhalle pünktlich fertiggestellt werden. Der reguläre Badebetrieb wurde am 28. August aufgenommen.



Elektro-Anlagenbau Kleinmachnow GmbH



... bringt Ihnen Watt

- Hoch- und Gewerbebau
- Industrie- und Hochspannungsanlagen
- Mittel- und Niederspannungsanlagen
- Installationsanlagen
- Haustechnik

Karl-Marx-Straße 32 • 14532 Kleinmachnow
 Tel. 033203 22903 • Fax 033203 22120
 info@eab-kleinmachnow.de
www.eab-kleinmachnow.de




Fienke & Horst
 Vermessungsbüro

Adolf-Dechert-Straße 4 T. +49 (0) 3301 . 59 71 0 vermessung@fienke-horst.de
 14515 Oranienburg F. +49 (0) 3301 . 59 71 21 www.fienke-horst.de

Nachdem die Stadtverordneten von Hennigsdorf am 6. Oktober 2020 den Beschluss zum Neubau einer Funktionsschwimmhalle gefasst hatten, trieb die Stadtbad Hennigsdorf GmbH das kommunale Projekt konsequent und zügig voran. Über 23,6 Millionen Euro sollten die Schwimmhalle mit integrierter Sauna und einer 80 Meter langen Rutsche samt Turm letztlich kosten.

Mitte Juni übergaben Kinder aus Hennigsdorfer Grund- und Oberschulen sowie aus dem Puschkin-Gymnasium und vom Oberstufenzentrum Eduard Maurer dem Haus Kunstwerke, die in einem einzigartigen Projekt unter Anleitung der Künstlerin Annett Pollack-Mohr entstanden waren. Hennigsdorfs Bürgermeister Thomas Günther am Rande der Übergabe der farbenfrohen und kreativen Werke: „Ich freue mich schon auf das neue Haus. Dass sich die Hennigsdorfer Schülerinnen und Schüler mit ihrer Kunst quasi in unserem neuen Stadtbad verewigen, das finde ich super.“

Vereinen, Bade- und Saunagästen steht ein 25-Meter-Becken mit insgesamt fünf Bahnen zur Verfügung. Dazu kommen Bewegungs-, Mehrzweck- und Kinderbecken sowie zwei Saunen.

Außerdem gibt es modernste Haustechnik. Geheizt wird mit Bioerdgas und Fernwärme. Daten- wie Kommunikationstechnik tragen höchsten Ansprüchen Rechnung. Ein Blockheizkraftwerk in der Schwimmhalle erzeugt zwei Drittel des benötigten Stroms. Die Abwärme, fließt über eine Hausanschlussstation in das Fernwärmenetz zurück – nachhaltig und energiesparend.

Bei der neuen Schwimmhalle handelt es sich um das größte kommunale Neubauprojekt der vergangenen Jahre in Hennigsdorf. Der Zeit- und Kostenrahmen wurde eingehalten.

Die 173 Module der Photovoltaikanlage auf dem Dach, die dem KreativWerk R6 nebenan Strom liefern, sind montiert.

(Text: bwf, Fotos: Matthias Baumbach
BUSINESS & INDUSTRIEFOTOGRAFIE,
Schmiedegasse 20, 14469 Potsdam)



Zahlen und Fakten

- Funktionsschwimmhalle mit 514 Quadratmeter Gesamtwasserfläche
- Bruttogeschossfläche: 4.088 Quadratmeter
- Nettogeschossfläche: 3.761 Quadratmeter
- Bausumme: 16.775.000 Euro brutto
- Bauzeit: 01/2021–04/2023



Menge Sicherheitssysteme GmbH
Dresdener Straße 23 | 15232 Frankfurt Oder
www.menge-security.de

devine®
wellness & spa international

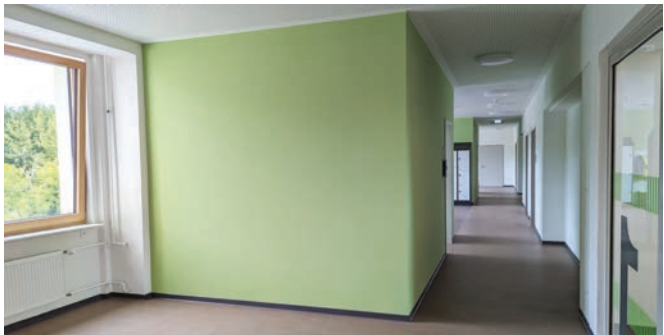
wir schaffen Wellnessräume zum Träumen

www.devine.at

Sauna | Infrarot | Soledom | snowmotion® | Dampfbad | private spa | Spa Anlagen



Cottbus: „Spreeschule“ in neuem Haus



Der Standort „Spreeschule“ in der Elisabeth-Wolf-Straße soll in vier Schritten komplex saniert und erweitert werden. Mit Haus B ist im August ein erster Bauabschnitt fertiggestellt worden. Damit reagierte man einmal mehr auf stetig steigende Schülerzahlen. Einen Schwer-

punkt bildete die energetische Sanierung von Haus B. Gleichzeitig sollte Barrierefreiheit hergestellt werden.

Weitere Baumaßnahmen betrafen den nördlichen Verbinder und die Freianlagen, die den Anforderungen einer Förderschule entsprechend umgestaltet worden sind. Dabei wurden Spiel- und Sportflächen ebenso berücksichtigt wie der Schul- und Pausenhofbereich.

Künftig sollen hier bis zu 272 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden. In Haus B lernen die Klassenstufen 1-6. Hier sind auch Hort und Verwaltung untergebracht.

Haus A samt Erweiterung ist für die Klassenstufe 7-13 mit Berufsausbildung vorgesehen. U.a. werden dort Mensa, Gymnastikraum, Physiotherapie und Krankenstation zu finden sein. Der dritte Bauabschnitt beinhaltet eine Multifunktionshalle mit Sportplatz. Im letzten Bauabschnitt soll Haus B nochmals erweitert werden. geplant ist u.a. ein Bewegungsbecken.

Baubeginn war im März 2021. Die Kosten belaufen sich am Ende auf voraussichtlich 31 Millionen Euro. Als Architekten und Generalplaner zeichnete das architekturbüro fiedler & peter verantwortlich.

(Text: bwf, Fotos: Stadtverwaltung Cottbus, FB Hochbau)



Fußbodenverlegung Matthias Müller

03046 Cottbus
Zahsower Str.1

Tel. 0355 79 37 11
Fax 0355 2 88 91 95
Funk 0171 5 20 83 73

www.fussboden-cottbus.de

- Teppichböden
- Laminatböden
- Parkettböden
- Trockenestriche
- PVC-Beläge
- Gummibeläge
- Linoleum

Potsdam: Historische Sporthalle aufwändig saniert und modernisiert



Über 100 Jahre ist die Sporthalle in der Kurfürstenstraße alt und die Zeit hatte ihr übel mitgespielt. Aufgrund erheblicher Baumängel musste das Haus gesperrt werden. Im August 2019 begannen die Sanierungs- und Umbauarbeiten.

Bei der um 1910 errichteten Sporthalle handelt es sich um ein stadt- bildprägendes Gebäude, das unter Denkmalschutz steht. Im Rahmen der Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen sind eine Reihe späterer Anbauten abgerissen worden, darunter ein Heizhaus inklusive Schornstein, was eine funktionale Neugestaltung des Hofbereiches erst ermöglichte. U.a. entstand ein Erweiterungsbau für Geräteräume.

Der Umbau und die denkmalgerechte Sanierung der historischen Sporthalle erfolgten schwerpunktmäßig unter dem Gesichtspunkt



einer flexiblen Nutzung für den Schul- und Vereinssport. Nicht originale Innenausbauten wurden entfernt, die fehlende Horizontalaussteifung der Halle ergänzt. Stahlbetondecken sind durch eine neue Ziegeleinhängedecke ersetzt worden, deren Gründung auf Mikropfählen erfolgte.

Nach historischem Vorbild erneuert wurden u.a. Dach, Fenster und Putz, Naturstein und Terrazzoböden. Zudem entstanden im Obergeschoss des Mitteltraktes moderne Sanitär- und Umkleibereiche sowie ein Anbau für großzügige Geräteräume.

Die Halle wurde mit modernen Wand- und Bodenbelägen sowie mit Prallschutz ausgestattet. Im Rahmen der denkmalrechtlichen Schranken konnte eine weitgehende Barrierefreiheit hergestellt werden.

(Text: bwf, Fotos: J. Hildebrandt)

STB
INGENIEURE

STB Ingenieure

Timm Hempel Marche Ruf Nolte
Ingenieure und Architekt PartGmbH

Tragwerksplanung | Bautechnische Prüfung
Objektplanung | Bauphysik | Nachhaltigkeit
Karl-Liebknecht-Straße 11 · 14482 Potsdam
T: 0331 64943-0 · www.stb-ingenieure.de

Nachtrag zur Wasserbehandlungsanlage Plessa (Beitrag in der letzten Ausgabe von Bauen Wohnen Freizeit)



Die Firmen wks Technik GmbH und OTTO HEIL GmbH & Co KG in Form einer Arbeitsgemeinschaft, waren von der LMBV mit der schlüsselfertigen Erstellung der Wasseraufbereitungsanlage in der Nähe zur Ortschaft Plessa in Brandenburg beauftragt.

Der Leistungsumfang belief sich auf die rohbaumäßige Erstellung der Einzelbauwerke nach zur Verfügung gestellten Ausführungsplänen sowie die ganzheitliche Erstellung der Werkplanung für den schlüsselfertigen Ausbau der Einzelbauwerke und die Automation/ EMSR-Technik. Ferner ist die ARGE mit der Gesamtinbetriebnahme, dem Probe- und dem einjährigem Einfahrbetrieb beauftragt.

Das anströmende Wasser durchläuft dabei in der Gesamtanlage u. a. die in die Flüsse Hammergraben und Floßgraben eingebettete Wehranlage, das Reaktionsbecken, in welchem unter Chemikaliengabe die Eisenoxidation und der Prozess der PH-Wert-Anhebung beginnt, drei Sedimentationsbecken sowie drei Schlammbecken und mündet aufbereitet in die Ablaufturbine, die zur Energierückgewinnung genutzt wird.

Weiterhin besteht die Anlage aus technischen Nebengebäuden wie u. a. der Schlammverladestation, dem Trafogebäude, dem Maschinenhaus, einem Gebäude zur Schlammwässerung und dem Betriebsgebäude.

Für all das waren weiterhin umfangreiche Logistikleistungen für Transport, Elektroleistungen und Straßenbaumaßnahmen erforderlich.

OTTO HEIL

**ENTWICKELN,
BAUEN,
WERTE STEIGERN.**

www.ottoheil.de

Herzberg:

Grundschulstandort langfristig gesichert

Die Elsterlandgrundschule in Herzberg benötigte zur Umsetzung des pädagogischen Konzepts einer Schule für Gemeinsames Lernen zusätzliche Unterrichts- und Betreuungsräume, die im Bestandsgebäude nicht zur Verfügung standen.

Der Erweiterungsbau passt sich in der Gebäudehöhe dem vorhandenen Schulgebäude an, deckt mit zirka 2.000 Quadratmeter Geschossfläche den fehlenden Raumbedarf ab und stellt Barrierefreiheit zwischen Bestandsgebäude und Anbau her. Ein moderner, großzügiger Eingangsbereich übernimmt nun die Empfangs-, Verbindungs- und Verteilerfunktion für beide Baukörper und alle Geschosse.

Im Erdgeschoss des Erweiterungsbaus befindet sich eine geräumige Mensa mit 116 Plätzen für die Essenversorgung, die auch als Treffpunkt für Lernende und Lehrende dient. In den Obergeschossen schaffen sechs Klassenräume, vier Teilungsräume und eine 145 Quadratmeter große Lernlandschaft optimale Voraussetzungen für eine individuelle Unterrichtsgestaltung und modernes Lernen.

Mit dem Erweiterungsbau wird darüber hinaus auch ein Beitrag zur langfristigen Sicherung des Grundschulstandortes geleistet.

Dieses Projekt wurde unterstützt durch Fördermittel der Bundesrepublik Deutschland, des Landes Brandenburg und der Europäischen Union.





Bei Baubeginn im Juni 2020 waren viele Schwierigkeiten nicht vorhersehbar. So mussten aufgrund widriger Rahmenbedingungen verlängerter Ausführungszeiten bewältigt werden. Nur dank der im Jahr 2022 erfolgten Erhöhung der Zuwendung konnten auch

Ein Fachbetrieb aus Schwielowsee lieferte und montierte Alu- und Holzfenster mit integriertem Sonnenschutz, mehrere Stahl- und Glasfassaden sowie hochwertige Aluminiumtüren. Erfahrene Statiker, Ingenieure und Bauzeichner begleiteten das Projekt von der Planungsphase bis zur Abnahme.

die zusätzlichen Probleme in Folge des Ukrainekrieges sowie fortgesetzter Materialkostensteigerungen und anhaltender Lieferengpässe überwunden werden.

Am 31. August ist der Erweiterungsbau nach dreijähriger Bauzeit seiner Bestimmung übergeben worden.

(Text: bwf, Fotos: Stadt Herzberg (Elster)/I. Müller)



Aluminium- und Stahlglaskonstruktionen

Vorhangfassaden

Sonderkonstruktionen

Max-Planck-Straße 26b, 14548 Schwielowsee
info@pcp-metallbau.de
www.pcp-metallbau.de

IHR PARTNER IN ALLEN
BEREICHEN DES METALLBAUS

Beratung, Statik, Planung, Konstruktion, Fertigung, Montage, Sanierung, Fassadenbekleidungen, Geländer, Dachverglasungen, Stahltragwerke, Brandschutzelemente, Fenster- und Türelemente, Schlosserarbeiten, Absturzsicherungen



Millionen Investitionen in Oranienburg

Straßenreparaturen, Schulneubauten, Kitasanierung oder ein neuer Park - nur wenige Städte verfolgen gleichzeitig so viele Bauvorhaben wie Oranienburg. Auf der traditionellen Baustellentour am 9. August wurden Projekte mit einer Gesamtinvestitionssumme von knapp 50 Millionen Euro vorgestellt.

Die größten Summen fallen beim Schulneubau in Friedrichsthal und bei der Erweiterung und Sanierung der Grundschule in Lehnitz an. Dort werden jeweils mehr als zwölf Millionen Euro investiert. Im Ortsteil Friedrichsthal entstand eine zweizügige Grundschule für

insgesamt 320 Schülerinnen und Schüler. Der hochmoderne Bau ist pünktlich zum Schuljahresbeginn in Betrieb gegangen.

Auch der Anbau der Grundschule in Lehnitz ist bezugsfertig. Allerdings wird ein Teil der künftig rund 330 Schülerinnen und Schüler vorerst noch in provisorisch aufgestellten Containern unterrichtet. Grund dafür ist die Sanierung des alten Schulhauses, die 2024 abgeschlossen sein soll.

Der zweigeschossige, U-förmige Neubau schließt unmittelbar an das Bestandsgebäude an. Ein Teilbereich ist unterkellert.

Das neue Gebäude bietet Platz für vier Klassenräume und nochmal



Ihr verlässlicher Baupartner für Berlin und Brandenburg



Brunzel Bau GmbH

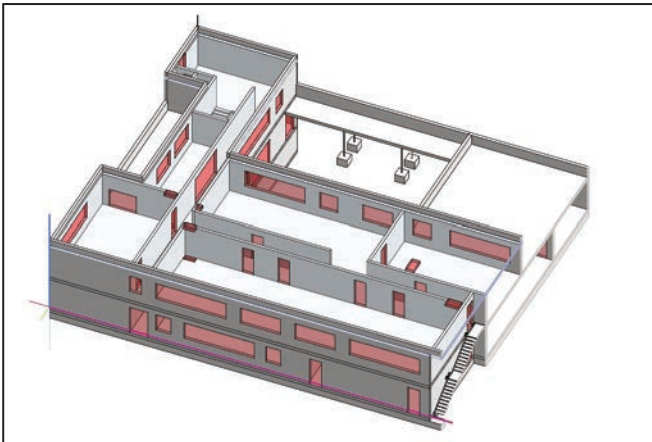
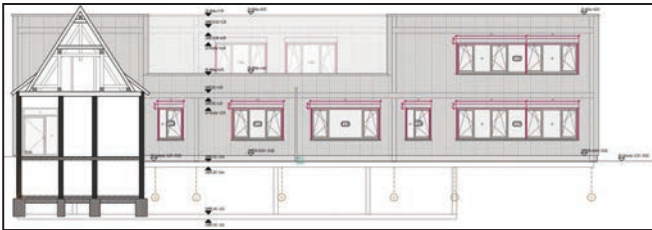
Germendorfer Str. 1
16727 Velten

Tel.: 03304 - 25 31 63

Fax: 03304 - 25 31 64

info@brunzel-bau.de

www.brunzelbau.de



so viele Fachkabinette. Komplettiert wird das Raumprogramm durch Aula, Bibliothek, Lehrerzimmer, Sekretariat und mehrere Teilungsräume. Alle Räumlichkeiten sind mit Fußbodenheizung ausgestattet.

Der Rohbau ist seitens der Tragwerksplanung von der Vor- über die Ausführungsplanung bis hin zur Umsetzung in 3D/BIM geplant worden. Dabei wurde besonderer Wert auf eine vollständige Integration der Fachplanung Architektur sowie der Schlitz- und Durchbruchsplanung in das Tragwerksmodell gelegt. Diese Arbeitsweise wird

seitens der Fachplanung Tragwerk seit vielen Jahren sowohl im Neuen als auch im Altbau erfolgreich praktiziert und umgesetzt. Damit können die Planer untereinander aber auch mit den Auftraggebern effizient und direkt kommunizieren. Vor allem haben sie die Möglichkeit zur Mengen- und Kostenverfolgung direkt aus den 3D-Fachmodellen. Ebenso ist bei vollständiger Integration und Zusammenführung aller Fachplanungen eine qualitativ wesentlich bessere Gebäudedokumentation gegeben. Gleiches gilt für Gebäudeverwaltung und -unterhalt.

ALTBAU

Historische Gebäude und Denkmale
Komplexe Sanierungen und Umbauten
Quartiersentwicklung und Revitalisierung



NEUBAU

Tragwerksplanung in allen Bereichen des Hochbaus
Bildung und Kultur, Sport, Wohnen und Arbeiten, Industrie

3D / BIM – Planung Tragwerk

Konsequente Umsetzung der Projekte und Rohbauplanung in 3D-BIM-Modelle zur Integration in die Gesamtplanung



ibr tragwerk BARTH + RUGENSTEIN GmbH

Ingenieurgemeinschaft Tragwerksplanung im Hoch- und Ingenieurbau
Erfurt | Berlin | Leipzig info@ibr-tragwerk.de www.ibr-tragwerk.de



Der Aufzug wurde durch eine Aufzugsfirma aus Wittenberge realisiert. Alle Dienstleistungen, ob Wartung, Reparatur, Neubau, Modernisierung oder Beratungsleistungen, erfolgen in enger Abstimmung mit den Kunden. Durch herstellernunabhängige Aufzugskomponenten und Materialien, welche frei auf dem Markt zur Verfügung stehen, wird die Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der Aufzugsanlage, insbesondere für den weiteren Betrieb, gewährleistet.



SCHAWE
AUFZUG GMBH

NEUBAU - SERVICE - REPARATUR
MODERNISIERUNG

BENTWISCHER WEG 74 • 19322 WITTENBERGE
TEL. 03877 / 56 258 - 0 • E-MAIL: info@schawe-aufzug.de

WWW.SCHAWE-AUFZUG.DE

Das Gebäude ist in Massivbauweise errichtet worden. Ausschlaggebend dafür waren die großen Spannweiten der Deckenkonstruktionen sowie die mehrfachen Vor- und Rücksprünge der Gebäudestruktur. Für diese statischen Abfangungen von Geschoss- und Wandversätzen mussten diverse Wandträger und schlanke Unterzugsysteme mit filigranen Stützen entworfen und bemessen werden. Alle tragenden Bauteile wurden in Stahlbeton bzw. Mauerwerk geplant. Trennwände sind als nicht tragender Ausbau in Trockenbau oder Mauerwerk ausgeführt.

Im Untergeschoss auf der Westseite (Teilunterkellerung) des Gebäudes sind Lagerflächen und Archiv untergebracht. Hier befindet sich auch die Haustechnik. Die Gründung des nicht unterkellerten Gebäudereiches erfolgte mittels einer aufgelegten und teilgebetteten Bodenplatte im Zusammenspiel mit einer sehr kostensparenden Flachgründung mittels Streifen- und Einzelfundamenten. Interne Treppenerschließungen wurden in Sichtbetonelementen ausgeführt.

(Text: bwf, Fotos/Visualisierung: ibr tragwerk, KLP Architekten Erfurt, Stadt Oranienburg, Guido Michitsch,)

ERD- UND GRUNDBAUINSTITUT BRANDENBURG



Baugrunduntersuchungen • Gründungsberatungen
Altlastenerkundungen • Stahlwasserbau

14776 Brandenburg an der Havel
Neustädtischer Markt 30

Tel. 03381 / 890 50 13
Fax 03381 / 890 50 14
Email: EGI.BRB@t-online.de



B W E

Ingenieurgesellschaft mbH

Technische Gebäudeausrüstung

Arbeitsgebiete:

Heizungs-, Lüftungs-, Klima-, Sanitär-, Elektrotechnik, Labortechnik, Aufzugstechnik, Krankenhaustechnik, etc.

Leistungen:

Beratung, Gutachten, Studien, Vergleiche, Prüfung, Überwachung, Betreuung, Planung, Bauleitung

Geschäftsstelle Ost:
Küstergasse 2
15749 Mittenwalde b. Berlin

Tel.: 033764/529-0
Email: info@bwe-gmbh.de
http: www.bwe-gmbh.de

Oranienburg:

Kita modernisiert

Rund 6,3 Millionen Euro haben die vor kurzem abgeschlossene Sanierung der Kita Friedrich Fröbel inklusive Neugestaltung der Außenbereiche gekostet. Das Haus in der Kitzbühler Straße ist von Grund auf saniert und innen wie außen einer umfassenden Erneuerungskur unterzogen worden.

Das Gebäude wurde zurückgebaut, neue Leitungen verlegt, die Elektroanlagen überholt und moderne Sanitäranlagen installiert. Die Fassade erhielt einen neuen, farbenfrohen Anstrich. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach deckt einen Teil des Strombedarfs günstig vor Ort und CO₂-frei mittels Sonnenenergie. Dazu kommt eine klimagerechte Dachbegrünung.

Im Erdgeschoss des Gebäudes entstand ein großer Speisesaal mit Zugang zur Terrasse und Blick in den Garten. Um bequem von unten nach oben und wieder zurückzukommen, wurde ein Aufzug eingebaut.

Auch der Außenbereich ist komplett neugestaltet worden. Die Kinder können sich u.a. über Wasserspielplätze mit Matschstraße, eine kleine Bühne und einen Bolzplatz freuen.

Die Kita bietet dann Platz für 250 Kinder und ist damit die größte derartige Einrichtung in Oranienburg.

(Text: bwf, Foto Stadt Oranienburg)

Beelitz:

Neustart für ein traditionsreiches Haus

Die früheren „Venus Lichtspiele“ sind in den zurückliegenden Monaten gründlich saniert worden und werden in der zweiten Septemberhälfte neu eröffnet. Rund 30 Jahre ist es her, dass der letzte Vorhang fiel. Seitdem stand das Kino leer, 2019 kaufte die Stadt das Gebäude. Das Haus in der Clara-Zetkin-Straße steht unter Denkmalschutz und

ist nun mit großem Aufwand restauriert und modernisiert worden. Für die Sanierung der Spielstätte standen 832.000 Euro aus dem DDR-Parteienvermögen zur Verfügung. Weitere 160.000 Euro stellte das brandenburgische Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung aus Mitteln des städtebaulichen Denkmalschutzes bereit.


mbw

MBW Ingenieurbüro GmbH
Beratung und Planung

Heizung • Sanitär • Lüftung • Energieeffizienz

Gladiolenweg 26
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon: 03381 7276-0
E-Mail: info@mbw-ib.de

ARCHÄO KONTRAKT


WISSENSCHAFTLICHE AUSGRABUNGEN UND NOTBERGUNGEN

MICHAEL BÖHM

WERNSDORFER STR. 34 · 15713 KÖNIGS WUSTERHAUSEN
TELEFON: 03375 / 52 28 97 · MOBIL: 0171 / 749 23 67 · E-MAIL: michaelboehm2000@t-online.de

Die Fassade mit den großen Rundbogenfenstern aus den 1930er Jahren ist wiederhergestellt worden. Stuckverzierungen und Wandmalereien wurden ebenso restauriert wie das Kassenhäuschen im Eingangsbereich.

Neue Kinossessel schaffen Komfort. Die 65 Sessel sind um Tische herumgruppiert, sodass Clubkino-Atmosphäre entsteht. Digitale Projektionstechnik und eine Surround-Sound-Anlage sorgen für das

ultimative Filmerlebnis. Die frühere Leinwand ist dem heutigen Breitbildformat angepasst worden.

Archäologische Untersuchungen

Da sich das Kinogebäude in der Clara-Zetkin-Straße im Bereich des eingetragenen Bodendenkmals 30673 „Siedlung der Eisenzeit und der römischen Kaiserzeit sowie des deutschen Mittelalters“ befand,

Dipl. Rest. (FH) Frank Bartelt

Kopernikusstrasse 5
14482 Potsdam
f_bartelt@web.de
0049 179 - 9413261

Konservierung/Restaurierung

Möbel,
Interieur,
Holzobjekte,
Denkmalpflege,
Historische Lampen,
Archäologische Objekte,
Vergoldung, Farbfassungen,
Untersuchung/Dokumentation



HERRMANN
TIEF- UND ROHRLEITUNGSBAU

Seit 25 Jahren Erfahrung in der Ausführung

- Trink-, Schmutz- und Regenwasserleitungsbau
- Druckrohrleitung und Kanalbau

Verlängerte Amtsstraße 45 → 14469 Potsdam
Telefon 0331 50 51 52-1 → Fax 0331 50 51 52-3
www.herrmann-tiefbau.de → heiko@herrmann-tiefbau.de

war eine archäologische Begleitung der Bodeneingriffe erforderlich. Alle Arbeiten wurden in Übereinstimmung mit den Dokumentationsrichtlinien des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischem Landesmuseum durchgeführt.

Das Anlegen der Bausohle erfolgte bei einer Eingriffstiefe von etwa 50 Zentimeter ab dem ursprünglichen Fußbodenniveau auf einer Fläche von zirka 185 Quadratmeter. Desweiteren wurde, von der Bausohle ausgehend, ein Mediengraben mit einer nordsüdlichen Ausrichtung im Bereich der westlichen Saalmauer angelegt (Eingriffstiefe ab Bausohle rund. 0,5 Meter; Gesamtlänge zirka 19 Meter). Die archäologischen Untersuchungen fanden im Zeitraum vom 26. Juli 2022 bis 29. September 2022. statt. Hierbei wurden mehrere Kontrollprofile in den Grabenanschnitten sowie das Planum der Bausohle dokumentiert.

Die verschiedenen und unterschiedlich strukturierten Bodenschichten konnten durchweg in die Neuzeit datiert werden. Neuzeitliche Fundmaterialien in Form von kleineren Keramikfragmenten, Glasbruch, Bauschutt sowie Reste von Haushaltsmüll traten gemischt als Sammelrunde in allen freigelegten Bodenschichten auf und haben die neuzeitliche Datierung bestätigt. Bei den gesamten Abtiefungsarbeiten konnte keine archäologisch relevante Substanz festgestellt werden.

(Text: bwf; Fotos: Joachim Hildebrandt, Michael Böhm)

**WÄRME
FÜR
BEELITZ**



**STADT
WERKE
BEELITZ**

Stadtwerke Beelitz GmbH

📍 Straße des Aufbaus 1d
14547 Beelitz

🌐 www.stadtwerke-beelitz.de

☎ 033 204 - 424 74
0171 - 507 42 34 (bei Störungen)

✉ mail@stadtwerke-beelitz.de





Neues Dorfgemeinschaftshaus für Buchholz

Knapp 400 Quadratmeter zum Feiern, Beisammensein und Proben

Nach etwa zweijährigem Vorlauf begannen im September 2020 die Bauarbeiten für das neue Dorfgemeinschaftshaus. Geplant war ein barrierefreies und multifunktionales Gebäude, das Platz für Dorffeste aber auch private Feierlichkeiten bieten und vor allem die Gemeinschaft innerhalb des Beelitzer Ortsteils fördern sollte. Rund zwei Jahre später konnte der Neubau seiner Bestimmung übergeben werden. Die Investition belief sich auf zirka 1,4 Million Euro. Das Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung steuerte rund eine Million Euro bei. Kosten in Höhe von fast 45.000 Euro für Ausstattungen übernahm die Staatskanzlei Brandenburg.

Weil das alte Pfarrhaus, das ursprünglich für diesen Zweck genutzt werden sollte, zeitgemäßen Ansprüchen nicht entsprach, fiel die Entscheidung für einen Neubau mitten im Dorfzentrum. Hier findet nun unter anderem das beliebte Jugendblasorchester im 150 Quadratmeter großen Saal reichlich Platz zum Proben. Die Jugend hat einen neuen Treffpunkt, der Ortsbeirat ein eigenes Büro und die Älteren einen Platz für gemütliche Kaffeerunden oder Vortragsabende. Für Feierlichkeiten gibt es eine Küche und entsprechende Lagerräume.

Am Sonntag, den 19. März, wurde das Dorfgemeinschaftshaus bei bester Stimmung und mit reichlich frisch gebackenem Kuchen offiziell eröffnet. Für die passende Unterhaltung der rund 200 anwesenden Gäste sorgten im gut gefüllten Festsaal u.a. die Kita Storchennest und das Jugendblasorchester, während der Buchholzer Ortsvorsteher, Torsten Boecke in seiner Rede einen Rückblick wagte und das bis hierher geleistete lobte: „Wir danken der Stadt Beelitz und dem Landesamt für dieses wunderbare neue Gebäude sowie allen, die diese Eröffnung vorbereitet haben. Es ist nicht selbstverständlich, dass ein 400-Seelen-Dorf wie Buchholz ein so großes und modernes Dorfgemeinschaftshaus sein Eigen nennen kann. Das wissen wir zu schätzen und würdigen und freuen uns darauf, es von nun an mit Leben zu erfüllen.“

(Text: bwf, Foto: Joachim Hildebrandt)



Elsholz:

Platz für Feuerwehr, Vereine und Bürger

Über einen ordentlichen Schub für die Verbesserung des Dorflebens und die Erhöhung der Verweilqualität in der Dorfmitte können sich die Elsholzer freuen.

Schon seit Jahren wünschte sich die Feuerwehr im Beelitzer Ortsteil Elsholz ein neues Haus. Das alte Gebäude stammte aus den 1970er Jahren. Die Zeit hatte ihm zugesetzt und das Platzangebot für die fast 50 Feuerwehrleute, darunter 19 Aktive, 14 Kinder und Jugendliche sowie 16 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung, war längst zu knapp geworden. Das alles ist nun Geschichte.

Rund 1,4 Millionen Euro hat die Stadt Beelitz in den Neubau investiert. Den Kameradinnen und Kameraden stehen endlich getrennte Umkleiden zur Verfügung. Es gibt geschlechterspezifische Toiletten, ein behindertengerechtes WC, dazu Duschen, Platz für die Kinderfeuerwehr sowie einen Raum für Bürobedarf. Darüber hinaus entstand ein rund 50 Quadratmeter großer Dorfgemeinschaftsraum mit Küchenzeile für Versammlungen, Vereinstreffen, Seniorenbegegnungen und Familienfeiern. Der Zugang zum öffentlichen Raum und den WCs erfolgt separat ohne Störung des FFW-Bereichs.

(Text: bwf, Fotos: Joachim Hildebrandt)



KÖBER PLAN
Architekten und Ingenieure

Wilhelmsdorfer Landstraße 41, 14776 Brandenburg an der Havel
Tel. 03381/ 6296-0 info@koeber-plan.de www.koeber-plan.de

HEIME

HANDWERKER- UND INDUSTRIEBEDARF GMBH

Ihr Spezialist für
Hygieneinspektionen
in RLT - Anlagen inkl. Reinigung



Grundsätzliches



Raumlufttechnische Anlagen (RLT - Anlagen) können durch fehlende oder mangelhafte Wartung oder Instandhaltung Mikroorganismen (Bakterien), Sporen von Schimmel, Hefepilze und Viren in den Arbeitsbereich einleiten.

Betreiberpflichten

Die Verantwortung für den hygienegerechten Betrieb und die Instandhaltung von RLT - Anlagen trägt gemäß der VDI 6022 der Betreiber. Eine regelmäßige Hygieneinspektion nach VDI 6022 ist unerlässlich und vorgeschrieben. Werden hierbei hygienetechnische Mängel festgestellt, kann eine fachgerechte Reinigung / Desinfektion veranlasst werden. Im Krankheitsfall eines Mitarbeiters (SBS), der seine Beschwerden auf die Qualität der Raumluft zurückführt, tritt die Umkehr der Beweislast ein, d.h. der Betreiber muss nachweisen, dass er seine Betreiberpflichten gemäß VDI 6022 nachgekommen ist und die RLT - Anlage als Verursacher ausscheidet.

Technische Aspekte



Regelmäßige Inspektionen / Wartungen / Instandhaltungen sichern den Werterhalt und die Leistungsfähigkeit Ihrer RLT - Anlage. Ob es die Überwachung der Standzeiten von Filtern, die Keilriemenspannung oder die Brandschutzklappenprüfung ist, dies sind allesamt funktions- und werterhaltende Maßnahmen, die von fachkundigem Personal durchgeführt werden müssen. Nur so kann eine RLT - Anlage ihre Aufgabe zuverlässig erfüllen.



LEISTUNGEN

- Beratung vor und während der Montage
- Hygiene-Erstinspektion nach VDI 6022
- Hygieneinspektionen im 2 bzw. 3 Jahresturnus
- Hygienetechnische Reinigung nach VDI 6022
- Reinigung von Küchenabluftanlagen nach VDI 2055
- Reinigung von Prozessanlagen
- Desinfektion im Sprühnebelverfahren
- Instandsetzung von RLT-Anlagen (Wände, Böden)
- Abdichtung und Beschichtung von RLT-Anlagen
- Abdichtung und Beschichtung von Luftleitungen



REFERENZEN

- | Hygieneinspektion | Reinigung |
|----------------------------|--------------------------|
| - UKSH Lübeck | - Deutscher Bundestag |
| - Vattenfall Europa Berlin | - East Side Mall Berlin |
| - Hampton by Hilton Berlin | - Dräger Werke Lübeck |
| - Charité Berlin | - Porsche Zuffenhausen |
| - VW Kassel | - BMW Leipzig |
| - Solebad Schönebeck | - VW Slowakia Bratislava |
| - Strabag Nürnberg | - Zalando Ludwigsfelde |
| - Zalando Europa Zentrale | - Opel Eisenach |

WWW.HEIME-HIB.DE

HEIME Handwerker- und Industriebedarf GmbH
Gewerbegebiet zum Wasserwerk 4
15537 Erkner

Funk: +49 (0) 162 / 421 68 11
Mail: heime-gmbh@email.de